

Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales

Sitzungstermin: Montag, 04.02.2019, 16:30 Uhr

Raum, Ort: Senatszimmer, Am Markt 1, 23966 Wismar

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.01.2019
5. Kulturförderung 2019 VO/2019/2960
hier: Mecklenburg-Vorpommern Film e.V. – Filmbüro Erbbauzins
6. Kulturförderung 2019 VO/2019/2963
hier: Mecklenburg-Vorpommern Film e.V. – 13.Filmfest und
11.Kinderfilmfest NAUTILUS
7. Kulturförderung 2019 VO/2019/2961
hier: Gemeinschaft Wismarer Künstler und Kunstfreunde e.V. –
Galerie
8. Kulturförderung 2019 VO/2019/2962
hier: Festspiele Mecklenburg-Vorpommern gGmbH – Konzert
11.08.2019 in der Heiligen-Geist-Kirche
9. Bericht über die Förderung auf der Grundlage der Förderrichtlinie BA/2019/2968
für die Bereiche Kultur, Jugend und Wohlfahrtspflege sowie den
Bereich Sport im Jahr 2018
10. Anhörung des Vereins AStA zum Förderantrag CampusOpenAir
2019

11. Sanierung der Fritz-Reuter-Schule
12. Neubau der neuen Grundschule an der Bürgermeister-Haupt-Straße
13. Sonstiges

Beschlussvorlage öffentlich Federführend: 40.6 Abt. Schule, Jugend und Förderangelegenheiten Beteiligt:	Nr.	VO/2019/2960 öffentlich
	Datum:	23.01.2019
	Verfasser:	Berlin, Sylvia
Kulturförderung 2019 hier: Mecklenburg-Vorpommern Film e.V. – Filmbüro Erbbauzins		

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	04.02.2019	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales empfiehlt die Förderung des MV Film e. V. durch Anteilzahlung des Erbbauzinses i.H.v. 9.400,00 €.

Begründung:

Gesamtkosten des Projektes: 18.816,00 €

beantragte Förderung: 9.400,00 €

Projektbeschreibung: s. Anlage

Zweckbindung: anteilige Erbbauzinsübernahme zur Sicherung des Betriebes des Filmzentrums in der Hansestadt Wismar

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
X	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.5415920	Aufwand in Höhe von	9.400,00 €

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.7415900	Auszahlung in Höhe von	9.400,00 €

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung
--	---

X	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.5415920	Aufwand in Höhe von	9.400,00 €

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

X	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
X	freiwillig
	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

Anlage/n:

Antrag mit Kosten- und Finanzierungsplan und Projektbeschreibung

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Wird vom Amt für Bildung, Jugend, Sport und Förderangelegenheiten ausgefüllt:

AZ: _____

Amt für Bildung, Jugend, Sport
und Förderangelegenheiten
Hinter dem Rathaus 6
23966 Wismar

Rechtsform des Antragsstellers:

- ☐ gGmbH ☒ e. V. ☐ e.V. i.G.
☐ öffentl. rechtl. Körperschaft ☐ Sonstige

Antragsteller:

Name: **Mecklenburg-Vorpommern Film e. V.**

Straße: **Bürgermeister-Haupt-Str. 51/ Haus 5** PLZ/ Ort: **23966 Wismar**

Telefon: **(03841) 618 100** Telefax: **(03841) 618 109**

Ansprechpartner: **Sabine Matthiesen** Unterschriftberechtigter: **Sabine Matthiesen**

E-Mailadresse: **sabine.matthiesen@filmbuero-mv.de**

Name und Ort des Kreditinstituts: **Sparkasse Mecklenburg Nordwest**

IBAN: **DE 09 1405 1000 1000 3589 80**

BIC: **NOLADE21WIS**

Maßnahme:

Förderbereich:

- ☒ Kulturförderung ☐ Kinder- und Jugendarbeit (Projektförderung)
☐ Wohlfahrtspflege ☐ Kinder- und Jugendarbeit (Institutionelle Förderung)

Bezeichnung der Maßnahme: **Zuschuß Erbbauzins Hansestadt Wismar**

Durchführungszeitraum von: **1.1.2019** bis: **31.12.2019**

Durchführungsort: **Filmbüro MV - Standort Wismar**

Beantragte Fördersumme: **9.400,00 €**

Kosten- und Finanzierungsplan

Maßnahme: Zuschuß Erbbauzins Hansestadt Wismar

Träger: Mecklenburg-Vorpommern Film e. V.

Zeitraum: 1.1.-31.12.2019

I. Kostenplan

Nr.	Kostenart	Aufwand
1	Unterbringung und Verpflegung	EUR
2	Öffentlichkeitsarbeit	EUR
3	Fahrkosten	EUR
4	Material für pädagogische Arbeit	EUR
5	Material für Verwaltungsarbeit	EUR
6	Honorarkosten	EUR
7	sonstige Kosten (durch Einzelaufstellung ergänzen)	18.816,24 EUR
	Gesamtkosten	EUR

II. Finanzierungsplan

Nr.	Finanzierungsart	Ertrag
1.	Einnahmen aus Teilnehmerbeträgen	EUR
2.	Eigenanteil des Trägers	9.416,24 EUR
3.	Spenden	EUR
4.	sonstige Einnahmen* (durch Einzelaufstellung zu ergänzen)	EUR
5.	Zuwendungen/Förderungen	EUR
5.1	des Bundes und ESF ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
5.2	des Landes M-V ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
5.3	des LK NWM ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
5.4	anderer Kommunen ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
	Zwischensumme der Einnahmen	9.416,24 EUR
6	von der Hansestadt Wismar beantragte Zuwendung	9.400,00 EUR
	Gesamteinnahmen	18.816,24 EUR

A. Haushaltsplan MV Film e. V. 2019

vom 1.1. bis 31.12.2019 / Beträge in Euro und brutto

Ausgaben, gesamt 670.971,85 €**Einnahmen, gesamt 670.971,85 €**

I Ausgaben Projekt "Filmbüro MV" (1.+2.):	526.935,36 €
1. Personal	321.917,11 €
darunter Auszubildende	22.667,73 €
darunter Freiwillige im Sozialen Jahr in der Kultur	4.535,54 €
2. Sachen	205.018,25 €
2. (a) Immobilie	135.146,56 €
darunter Kapitalsdienst	60.925,00 €
darunter Erbbauzins	18.816,00 €
2. (b) sonstige Sachen und Leistungen	62.293,85 €
darunter Werkstätten, Weiterbildung	800,00 €
darunter Sitzungen Auswahlkommission	3.200,00 €
2. (c) sonstige Sachen und Leistungen	7.577,84 €
Medienwerkstatt Wismar (Barmittel)	

I Einnahmen Projekt "Filmbüro MV" (1. bis 5.):	526.935,36 €
1. Die Ministerpräsidentin/ Staatskanzlei	415.754,12 €
2. Eigenmittelerwirtschaftung (lt. Zielvereinbarung mit der Landesregierung)	25.500,00 €
3. Landkreis Nordwestmecklenburg, Hansestadt Wismar, Medienanstalt M-V	75.481,24 €
darunter Zuschuß Erbbauzins	9.400,00 €
4. Teilnahmegebühren Medienwerkstatt Wismar	7.000,00 €
5. Eigene Barmittel f. Medienwerkstatt (Finanzierung Auszubildende)	3.200,00 €

II Ausgaben Projekt "MedienCampus 2.0" (1.+2.):	85.880,00 €
1. Personal	78.714,79 €
2. Sachen	7.165,21 €

II Einnahmen Projekt "MedienCampus 2.0":	85.880,00 €
1. Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	66.680,00 €
2. Landkreis Nordwestmecklenburg	16.000,00 €
3. Teilnahmegebühren	2.000,00 €
5. Eigene Barmittel	1.200,00 €

III Ausgaben diverse Projekte und Maßnahmen	15.790,00 €
--	--------------------

III Einnahmen diverse Projekte und Maßnahmen	15.790,00 €
2. Arbeitsagentur: Soziale Teilhabe/ LFA und MW	4.800,00 €
4. Movies in Motion: MW	1.000,00 €
5. LKJ	3.000,00 €
6. Präventionsrat NWM: MW	1.990,00 €
7. Stiftung der Sparkasse: MW	5.000,00 €

IV Ausgaben, Filmfest Wismar	18.800,00 €
1. Personal	11.900,00 €
2. Sachen	6.900,00 €

IV Einnahmen, Filmfest Wismar	18.800,00 €
1. Zuschuß HWI	4.000,00 €
2. Zuschuß KFF	2.000,00 €
3. Spenden und Sponsoring	8.350,00 €
4. Eintritt, Akkreditierung	800,00 €
5. Eigenanteil	3.650,00 €

V Ausgaben für Rechtsberatung, Steuerberatung II, Haftpflichtversicherung	5.066,49 €
--	-------------------

V Einnahmen aus Eigenmittelerwirtschaftung:	5.066,49 €
--	-------------------

VI Ausgaben, weitere:	18.500,00 €
1. Immobilie: Umbau Haus 2, Instandhaltung Gelände	15.000,00 €
2. Sonstiges	3.500,00 €

VI Einnahmen, weitere:	18.500,00 €
1. Mitgliedsbeiträge	5.200,00 €
2. Eigene Mittel durch Erwirtschaftung, Sponsoren, Spenden, Reserven	13.300,00 €

B. Mittel Filmförderung MV 2019 465.000,00 €

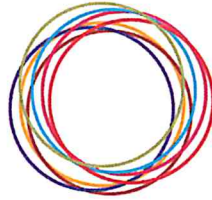
vom 1.1. bis 31.12.2019 / Betrag in Euro

* "Filmbüro MV": FiFG MV + Landesfilmarchiv MV + Medienwerkstatt Wismar +
Immobilie Bürgermeister-Haupt-Straße, Wismar

15.10.2018

Mecklenburg-Vorpommern Film e.V.
Bürgermeister-Haupt-Str. 51
23966 Wismar





filmbüro mv

Filmbüro Mecklenburg-Vorpommern

2019

Projektbeschreibung

Träger

**Mecklenburg-Vorpommern Film e. V.
Bürgermeister-Haupt-Straße 51/ Haus 5**

23966 Wismar

Tel.: (03841) 618 100

Fax: (03841) 618 109

Mail: info@filmbuero-mv.de

Web: www.filmbuero-mv.de

Der Träger

Der Mecklenburg-Vorpommern Film e. V. besteht seit 1990 und das Filmbüro MV ist die Geschäftsstelle des Vereins in Wismar. Er organisiert und verwaltet im Auftrag des Landes die Kulturelle Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern und ebenso das Landesfilmarchiv Mecklenburg-Vorpommern. Zu den Aufgaben des Filmbüros gehört auch die Organisation und der Betrieb der Medienwerkstatt Wismar. Der Träger leistet einen wichtigen Beitrag zur Förderung und Entwicklung der filmkulturellen und filmwirtschaftlichen Strukturen in Mecklenburg-Vorpommern. Er ist eine landesweit agierende Interessenvertretung und Organisation der Filmschaffenden in Mecklenburg-Vorpommern.

Das Team des MV Film e. V.

Sabine Matthiesen:	Geschäftsführung
Karin von Lewinski:	Verwaltung, Veranstaltungen
Marco Mühlen:	Filmförderung, Rechnungswesen
Gesine Ploen:	Filmförderung, Verwaltung
Thomas Gehnich:	Technische Leitung Medienwerkstatt, Kinotechnik
Androš Schakau:	Medienpädagogische Ltg. Medienwerkstatt (Honorar)
Henrick Kempcke:	Auszubildender Mediengestalter Bild und Ton
Michael Grabe:	Auszubildender Mediengestalter Bild und Ton
Louis Oßwald:	Auszubildender Mediengestalter Bild und Ton
Fynn Boitin:	Auszubildender in der Einstiegsqualifizierung
Jan Ole Spieß:	Freiwilliger im Sozialen Jahr in der Kultur
Olaf Borgwardt:	Haustechniker
Ilona Beckmann:	Reinigung, Housekeeping
Halina Kaekenmeister:	Reinigung, Veranstaltungen (Aushilfe)
Karl-Heinz Steinbruch:	Archivar Landesfilmarchiv (Honorar).

Die Vergütung der Auszubildenden und der Freiwilligen in der Kultur kann nur durch den Zuschuß von Eigenmitteln des Filmvereins sichergestellt werden. 2018/ 2019 wird bereits im 9. Jahr in Folge ein Praktikumsplatz für Freiwillige in der Kultur bereitgestellt.

Das Filmbüro MV stellt in 2018/ 2019 ebenfalls wieder einen Platz für ein Praktikum im **Einstiegsqualifizierungsjahr** zur Verfügung, finanziert durch die BA. Zum festen Team des Filmbüros gehören auch **Honorarkräfte**, die unterschiedliche Aufgaben erfüllen. Darüber hinaus ist die personelle Betreuung des gesamten Aufgabengebietes des Filmbüros nur durch die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zu gewährleisten.

Verein und Vorstand des Mecklenburg-Vorpommern Filmverein

Vorsitzende: Christina Fethke (GF Wismar TV, Produzentin, Wismar)
Stellvertretende Vorsitzende: Hansestadt Wismar (vertreten durch Theresa Eberlein)
Erweiterter Vorstand:
Hochschule Wismar (vertreten durch Prof. Dr. Erhard Alde)
Annekatrien Hendel (Filmproduzentin, Regisseurin, Mitglied Deutsche Filmakademie)
Tino Schwarzrock (Finanzwirt).

Dem Verein gehören zur Zeit 54 Mitglieder an. Die Mitglieder kommen aus allen Sparten der Film- und Medienbranche, von Filmemachern, Dramaturgen, Autoren, Filmstudenten, Kameralenten, Festivalmachern, Produzenten, Journalisten, Künstlern, Filmarchivar bis hin zu Institutionen wie die Hochschule Wismar und die Hansestadt Wismar und Landesverbänden, wie der Landesverband Filmkommunikation M-V e. V. im Bundesverband Jugend und Film. Auch kleinere Unternehmen aus der Medienbranche zählen dazu, da sie die wertvolle Arbeit des Vereins als sehr wichtig ansehen und dies mit der Mitgliedschaft gern dokumentieren (z. B. click solutions, callidus.Verlag) sowie kulturinteressierte Privatpersonen.



Kulturelle Filmförderung

Landesaufgabe im Auftrag der Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern

Verwaltung und Durchführung der Kulturellen Filmförderung seit 1991, seit 2009 gemäß der Vereinbarung über die Gewährung von Zuwendungen zur Kulturellen Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern. Die Kulturelle Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern unterstützt die unabhängigen, kreativen Filmschaffenden und Nachwuchstalente vom ersten Drehbuchentwurf über die Produktion bis hin zu Verleih und Vertrieb. Sie leistet fachkundige Beratung für Filmschaffende und unterstützt den Aufbau von Netzwerken im Land. Die Fördermittel leisten einen großen Beitrag zum Erhalt und der Förderung der notwendigen filmischen Infrastruktur des Landes. Die Fördergelder stammen aus Mitteln der Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern. Zahllose Auszeichnungen und Festivalnominierungen belegen die Qualität der geleisteten Arbeit.



Dreharbeiten „Fallada“



Setbesuch „Kahlschlag“

- gesamte Verwaltung und Organisation für Mecklenburg-Vorpommern
- Vergabe der Fördermittel in Höhe von 215.000€
- Betreuung der geförderten Projekte
- Beratungen, Weiterbildung

Dazukommt die Vergabe von weiteren 250.000€ für Kulturwirtschaftliche Filmförderung in MV.

Landesfilmarchiv Mecklenburg-Vorpommern

Landesaufgabe im Auftrag der Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern

Das Archiv erschließt, sammelt und archiviert seit 1996 Filme, Medienerzeugnisse, Filmbegleitmaterialien wie Programmhefte, Fotos und Plakate aus und über Mecklenburg-Vorpommern. Grundlage dieser Arbeit ist der bestehende Kooperationsvertrag zwischen dem Landeshauptarchiv in Schwerin und dem Mecklenburg-Vorpommern Film e. V. Das Landesfilmarchiv gewährleistet damit die Erhaltung und Nutzung der für Mecklenburg-Vorpommern überlieferten Filme.



Filmrollen im Magazin

- erschließt, sammelt und archiviert Filme, Medienerzeugnisse, Filmbegleitmaterialien wie Programmhefte, Fotos und Plakate aus und über Mecklenburg-Vorpommern
- gewährleistet die Erhaltung und Nutzung der für Mecklenburg-Vorpommern überlieferten Filme
- macht das Archivgut inner- und außerhalb des Landes Mecklenburg-Vorpommern einer breiten Öffentlichkeit bekannt

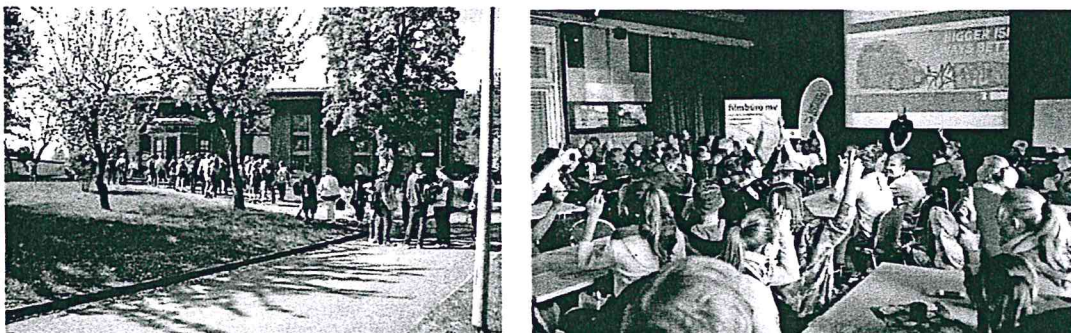
- ist Anlaufstelle für Recherchen von Wissenschaftlern, Produktionsfirmen, Medienwerkstätten und Sendeanstalten, die das vorhandene filmische Material nutzen.

Medienwerkstatt Wismar im Filmbüro MV

Aufgabe entsprechend der bestehenden Vereinbarungen mit der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern, der Hansestadt Wismar, dem Landkreis Nordwestmecklenburg und der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern

Als Träger der Jugendbildungsarbeit im Medienbereich unterbreitet die Medienwerkstatt ein regionales und landesweit vernetztes Angebot zur Förderung der Medienkompetenz bei Kindern und Jugendlichen im schulischen und außerschulischen Sektor. Sie versteht ihre Aufgaben im berufsvorbereitenden und Ausbildungsbereich für junge Menschen sowie als Weiterbildungseinrichtung für Referendare, Lehrer sowie Pädagogen und Erzieher in der frühkindlichen Bildung und Sozialarbeit. Das Angebot ist wegen der großen Nachfrage auch auf Erwachsene und spezielle Angebote für Senioren erweitert worden.

Neben der technischen und fachlichen Unterstützung bietet die Medienwerkstatt Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche zur konstanten und aktiven Projektteilnahme und fördert den Nachwuchs im Bereich der Kommunikations- und Mediengestaltung. Die Förderung wird von qualifizierten Medienpädagogen, Filmemachern und Fotografen begleitet.



Seminar „Creative Gaming“ mit der ComputerSpielSchule Greifswald

- Träger der Jugendbildungsarbeit im Medienbereich
- bietet ein sinnvolles Angebot für die Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen und zur sozialen Jugendfreizeitaktivität sowie zur demokratiepolitischen Integration nachwachsender Generationen
- bietet neben der technischen und fachlichen Unterstützung Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche zur konstanten und aktiven Projektteilnahme
- bietet ein regionales und landesweit vernetztes Angebot zur Förderung der Medienkompetenz im schulischen und außerschulischen Sektor
- wird von qualifizierten Medienpädagogen, Filmemachern und Fotografen begleitet

- versteht ihre Aufgaben im berufsvorbereitenden- und Ausbildungsbereich für junge Menschen sowie als Weiterbildungseinrichtung für Referendare, Lehrer sowie Pädagogen und Erzieher in der frühkindlichen Bildung und Sozialarbeit
- arbeitet aktiv in den landesweiten Netzwerken der Medienkompetenzförderung mit, z. B. Netzwerk Medienaktiv, LAG Medien
- agiert auch in bundesweiten Netzwerken hinsichtlich der Entwicklung und Erweiterung von Qualitätsstandards und aktuellen Medienthemen.

Die Mitgliedschaften des MV Film e. V. in verschiedenen Fachverbänden:

AG KINO – Gilde deutscher Filmkunsttheater

BJF – Bundesverband Jugend und Film e. V.

BkF – Bundesverband kommunale Filmarbeit e. V.

Landesverband Filmkommunikation MV e. V.

Netzwerk Mediatheken der Bundesrepublik Deutschland

Verband deutscher Archivarinnen und Archivare e. V., Landesverband MV

Heimatverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Kulturpolitische Gesellschaft e. V.

Regionalmarketing Mecklenburg-Schwerin e. V.

DEHOGA – Deutscher Hotel- und Gaststättenverband, Landesverband MV e. V.

Kunst- und Kulturrat Nordwestmecklenburg

Partner MV tut gut: Nutzung des Landessignet Mecklenburg-Vorpommern

Weitere Angebote

Darüber hinaus bietet der Mecklenburg-Vorpommern Film e. V. breites Angebot an Filmveranstaltungen, Workshops, Diskussionsveranstaltungen, Filmpremieren u. a. m. auf dem Gelände des Filmbüros in Wismar, ist aber auch landesweit und in der Fläche präsent. Die öffentliche Präsentation der geförderten Filme und der Arbeiten und Ergebnisse des Mediennachwuchses erfolgt einerseits in Veranstaltungen vor Ort, bei landes- und bundesweiten Festivals und Wettbewerben, andererseits werden durch Medienpartner, z. B. Presse und lokales Fernsehen, die Arbeiten aktiv in die Öffentlichkeit getragen. Durch die Bündelung der verschiedenen Kompetenzen im Filmbüro MV (Kulturelle Filmförderung, Landesfilmarchiv, Medienwerkstatt, Seminar- und Veranstaltungsbetrieb) entstehen große Synergien und es ist ein hohes Niveau in der Kulturellen Bildungs- und Medienarbeit zu verzeichnen.

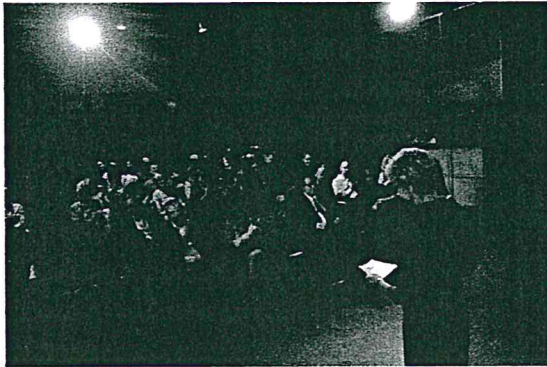
Nachfolgend einige Beispiele:

- Filmpräsentationen besonderer Filme, insbesondere vom Land gefördert



MV - Filmpremiere „Chika, die Hündin im Ghetto“ mit Ehrengast Batsheva Dagan

- Regelmäßiges Kinderkino
- Kinderfilmtage mit aktiver Medienarbeit
- Filmtage für die junge Filmszene
- Kinderfilmnacht
- Animationsfilmtage
- Lesbisch-Schwuler Filmabend
- 13. Filmfest Wismar und Kinderfilmfest NAUTILUS 2019



Filmfest Wismar

- Schulkino über das gesamte Jahr sowie Teilnahme an der Schulkinowoche MV
- Filmabende mit historischem Filmmaterial, u. a. mit dem Stadtarchiv Wismar
- Tag der Archive sowie mehrere Veranstaltungen zur Digitalisierung von Filmen anlässlich des UNESCO Welttags des audiovisuellen Erbes
- Themenveranstaltungen, Kinoabende, Lesungen, Vorträge mit anderen Institutionen, Vereinen (Filmvorführungen für Kitas, Hospizverein, Aids-Hilfe, Sportvereine, Landeswettbewerb Schülerlotsen, Französischer Filmabend, Archivverein Wismar, Kino mit Vorbehaltsfilmen und Referenten, Rosa-Luxemburg-Stiftung, Friedrich-Ebert-Stiftung, u. a. m.)
- Mediacamps mit dem Jugendmedienverband MV, Landesjugendring MV (Medienscouts, europaweite Projekte), dem Kreisjugendring im Bereich Film & Medien
- Zusammenarbeit mit der Hochschule Wismar im Fachbereich Kommunikationsdesign, u. a. bei Forschungsprojekten, Kooperation beim Technikpool
- Ausstellungen mit Projekten aus dem außerschulischen Bildungsangebot
- Praxislertage
- Berufsinfoböse
- FILMGARTEN (auf dem Gelände ist ein Gemüsegarten eingerichtet worden).



Filmgarten

- **Bundesprogramm KULTUR MACHT STARK. BÜNDNISSE FÜR BILDUNG:** lokaler Partner mit außerschulischen Maßnahmen der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche aus bildungsbenachteiligten Milieus, im Netzwerk mit lokalen Bündnispartnern, u. a. Stadtbibliothek, Kreisjugendring, Wismar TV, phanTECHNIKUM.
- **Wismar TV (lokales Fernsehen):** intensive Zusammenarbeit, gegenseitige Unterstützung bei Technik, Ausbildung, Praktikanten, landesweite Vernetzung, ersetzt dadurch auch einen nicht vor Ort bestehenden OFFENEN KANAL (Bürgerfernsehen).

Räumliche Bündelung der drei Schwerpunktaufgaben auf dem Gelände

Der Standort wird in Bezug auf die Auslastung in allen seinen Angebotsmöglichkeiten bestmöglich genutzt, eine breite Bekanntheit und Präsenz im Landkreis und darüber hinaus wurde erreicht.



Luftbild Gelände

Die Immobilienverwaltung

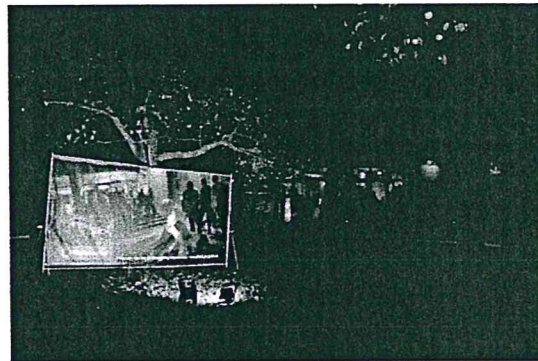
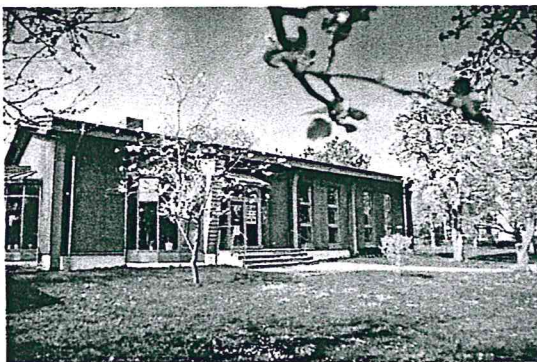
Die Verwaltung der Immobilie wird durch den Träger selbst durchgeführt und ist darauf gerichtet, das Gelände instand zu halten, es bestmöglich inhaltlich zu nutzen und ökonomisch zu verwerten. Diese Handhabung ist sehr zeitintensiv, da sie neben der inhaltlichen Arbeit in den genannten Projekten anfällt. Da innerhalb der Förderung nur in geringem Maße Mittel zur Instandhaltung zur Verfügung stehen, unter dem Niveau gängiger immobilienwirtschaftlicher Schlüssel, werden die Mittel selbst erwirtschaftet. So wird am gesamten Objekt mit Fachleuten und dem Hausmeister baulicher Verfall behoben, bzw. ihm entgegengewirkt und bauliche Veränderungen werden vorgenommen.

Die zu verwaltende Immobilienfläche besteht aus

- 9.000 qm Grundstücksfläche
- 5 Häuser mit einer Geschoßfläche von knapp 2.000 qm
- eine große Grünfläche mit altem Obstbestand, eine Straße, 400 m Zaun
- Veranstaltungshaus
- Mietwohnungen
- ein Hostel mit 9 Zimmern.

Die Geschäftsführung des Mecklenburg-Vorpommern Film e.V. ist sich bei dieser Immobiliengröße der Verantwortung, die ihr anhand gegeben wurde, sehr bewußt und betreibt eine konsequente, aktive und zukunftsorientierte Nutzung.

Haus 3: Das Veranstaltungshaus wird inhaltlich genutzt für Filmpräsentationen, als Magazin des Landesfilmarchivs, als Filmstudio. Gleichzeitig findet über Vermietungen (Feiern, Tagungen) auch eine gute ökonomische Verwertung des Gebäudes statt.



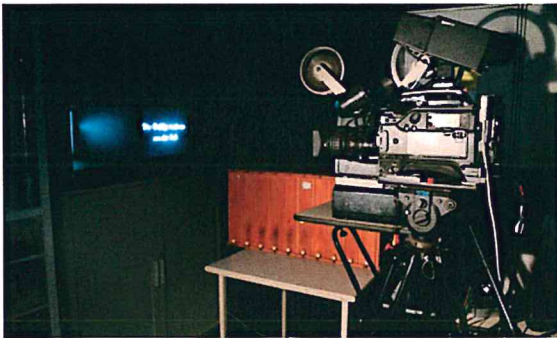
Außenansicht Haus 3

Auch das **Magazin des Landesfilmarchivs**, d. h. Filmrollen aller Formate, Kassetten und weiteres Filmmaterial befinden sich in den Kellerräumen. Die Raumkosten für die Lagerung des Archivguts sind gering gegenüber einer anderweitigen Anmietung von Räumlichkeiten mit diesen Bedingungen. 50 % des gesamten Kellerraumes des Hauses wird durch das Landesfilmarchiv genutzt, der Rest für Elektro-, Lüftungs- und Heizungsanlage sowie als Lagerräume.



Magazin Landesfilmarchiv in Haus 3

Die Digitalisierung alter Formate (mittels analoger Abspielung und digitaler Aufnahme bei verdunkeltem Raum) wird im Bildwerferraum im Haus 3 durchgeführt.



Abfilmung und Umwandlung eines analog projizierten Bildes in ein digitales Format

Haus 4: Hier sind die Medienwerkstatt, ein Teil des Landesfilmarchivs sowie der zentrale Serverraum (inkl. Alarmanlage, Telefonanlage, Notstromversorgung) untergebracht, und es ist mehr als ausgelastet. Die Räumlichkeiten der Medienwerkstatt sind mit einer sehr hochwertigen technischen Ausstattung versehen, die ein professionelles Produzieren im Bereich Film und Medien garantiert.



Außenansicht Haus 4

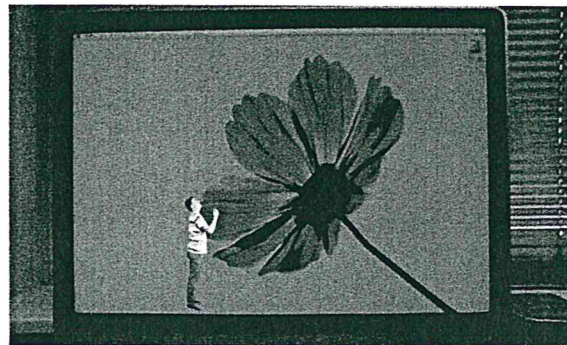
- Sprecherraum
- ein mit Konferenztechnik ausgestatteter Seminarraum
- ein Studio für unterschiedliche Nutzungen im Bereich Medien inkl. Greenscreen

- ein Fotostudio
- mehrere Schnittplätze
- alle Arbeitsplätze der Auszubildenden und der Praktikanten im FSJ Kultur.

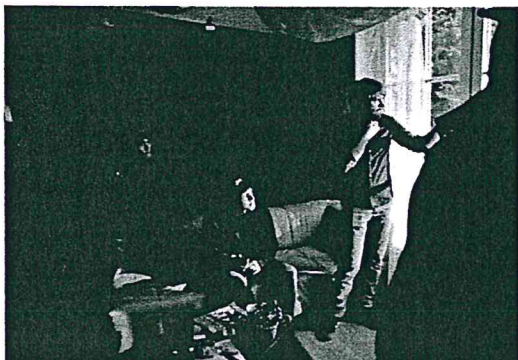
Ebenso befinden sich hier die **Arbeitsräume des Landesfilmarchivs**

- die Bibliothek (Raum 1)
- der Arbeitsplatz des Archivars und der 16- und 35mm Schneidetisch, sowie weitere Geräte zur Sichtung des unterschiedlichen Ausgangsmaterials des zu erfassenden Materials (Raum 2).

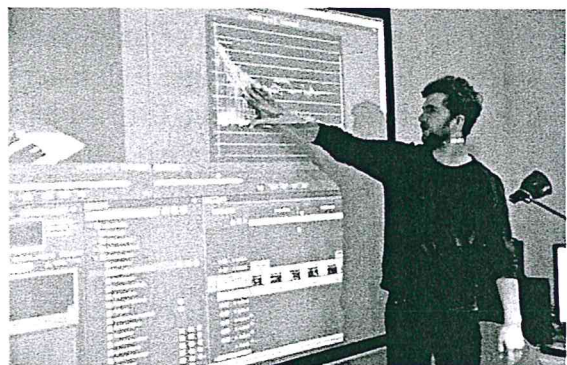
Schließlich ist noch das **Techniklager** im Haus untergebracht, mit der mobilen Technik für Drehs, Abspiel u. a., für den Eigenbedarf der Medienwerkstatt und zur Vermietung im kleinen Rahmen.



„Minimum computatorium“ – Dreh im Greenscreenstudio und das Ergebnis im Film



Workshop „Licht im Film“



Farbverteilung Workshop „Color Grading“



Bewerbertraining



Seminarraum



Erwachsenenkurs Film bei Dreharbeiten



„Klassiker sehen“ Deutsche Filmakademie



Die Jury des FiSH-Festivals 2017



Technik-Netzwerktreffen Hochschule Wismar

Filmhostel / Zimmervermietung

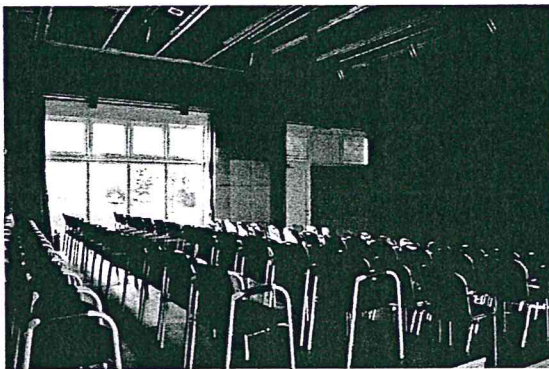
Das Filmhostel (4 Einzelzimmer und 5 Doppelzimmer), einfacher Standard, befindet sich in einem gepflegten Zustand und wird durch eine Reinigungskraft und durch die Mithilfe der Mitarbeiter des Filmbüros gesichert. Die freundliche und gastliche Atmosphäre wird von durchweg zufriedenen Übernachtungsgästen bestätigt.

Das Filmhostel wird von Workshop-Teilnehmern und Seminarbesuchern der Medienwerkstatt, Gästen zum Filmfest Wismar und Teilnehmern von weiteren Fortbildungen und Teilnehmer von Schulungen der Hochschule Wismar gebucht. Mittlerweile wird auch an Feriengäste und bei großen Familienfeiern, die im Veranstaltungshaus stattfinden, vermietet. In der Regel werden einige Zimmer fest über das Jahr vermietet, z. B. an Mitarbeiter von Firmen (Monteure, Ingenieure).



Doppelzimmer

Saalnutzungen (Auswahl)



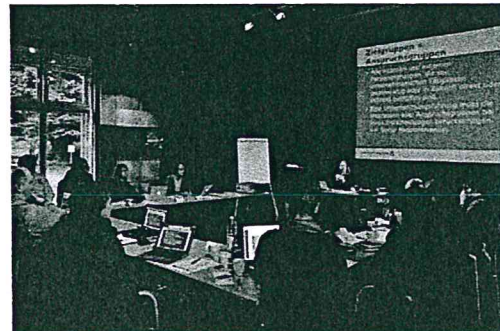
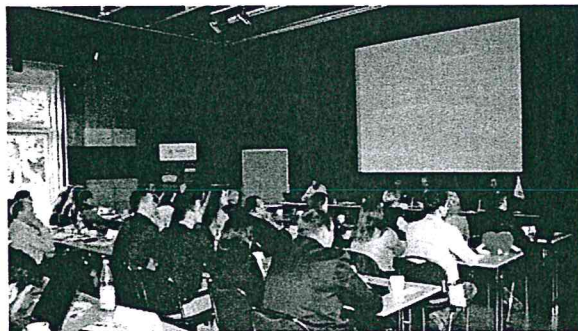
Saal mit Kinobestuhlung



Einrichtung für eine Tagung



Kinderfilmnacht



Seminar im Saal



Drehbuchseminar

Seminar im Saal



Themenabend

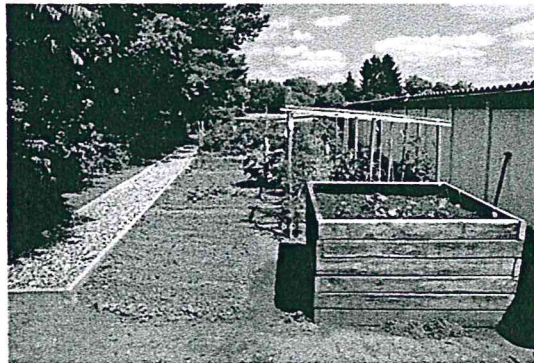


Privatfeierlichkeiten (Vermietung)

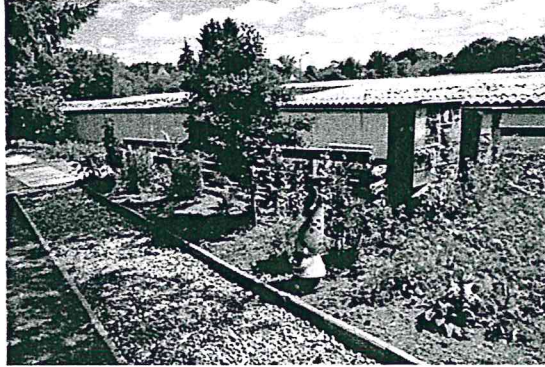
Das Bundesprogramm **Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung**

Das Filmbüro ist lokaler Partner im Bundesprogramm „**Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung**“, zur Förderung **außerschulischer** Maßnahmen der **kulturellen Bildung** für Kinder und Jugendliche aus bildungsbenachteiligten Milieus. Vor Ort arbeitet der Filmverein mit lokalen Bündnispartnern wie der Stadtbibliothek, dem Kreisjugendring, KiJuPa – Kinder- und Jugendparlament Wismar, Wismar TV, dem phanTECHNIKUM zusammen.

Im Programm **Movies in Motion** organisiert das Filmbüro aktive Medienarbeit über das gesamte Jahr, nichtgewerbliche Filmveranstaltungen (rezeptive Filmarbeit), Medienaktivtage (aktive Filmarbeit) und selbständige Veranstaltungsorganisation durch Jugendliche (Kinopremiere selbständig und eigenverantwortlich organisieren und durchführen). Im Rahmen dieses Projektes wird auch der Filmgarten bearbeitet.



Der Filmgarten



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Das Filmbüro ist in den sozialen Netzwerken vertreten, auf den Plattformen **facebook** und **flickr** aktiv mit den Angeboten der Medienwerkstatt, dem Filmbüro, dem Filmfest Wismar, der Kulturellen Filmförderung MV und dem Landesfilmarchiv. Die Website **www.filmbuero-mv.de** ist dafür die Grundlage, eine Abbildung der Arbeit des Filmbüros, sie führt die verschiedenen Nutzer, von Filmemachern, über Kinder- und Jugendliche, Besuchern von Veranstaltungen bis zu potentiellen Mietern, schnell und präzise zu den vielfältigen Angeboten und zu aktuellen filmkulturellen und medienpädagogischen Nachrichten des Landes. Die Pflege wird durch ein Content Management System im eigenen Haus durchgeführt.

Auf den Videoportalen **YouTube** und **vimeo** ist das Filmbüro mit eigenen Kanälen vertreten, auf dem Fotoportal **flickr** hat das Filmbüro einen Account. Diese Kanäle bieten mittlerweile eine Fülle an audiovisuellen Werken und Fotoarbeiten und präsentieren effektiv und kostenfrei das Portfolio des Filmbüros mit seinen Projekten.

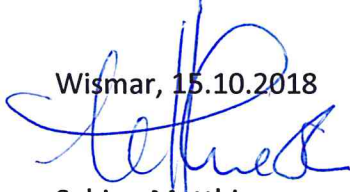
kulturelle Angebote, Weiterbildungsmaßnahmen, Wettbewerbe u. v. m. aufmerksam. Die Website hat sich zu einer hervorragenden Informationsquelle in und für Mecklenburg-Vorpommern entwickelt.

Zusammenfassung:

- ehemaliges Landesfilmzentrum wurde in den letzten Jahren stark umgebaut und weiterentwickelt
- neue Angebotsformen wurden erprobt und vielfach eingeführt
- die Vermietungen von Räumlichkeiten und Hotelzimmern wurden nach Renovierung, verbesserter Ausstattung sowie mehr Service extrem gesteigert
- Medienwerkstatt Wismar ist nach Auskunft der Medienanstalt MV die größte und erfolgreichste Medienwerkstatt im Land
- Filmbüro ist Kultur- und Medienzentrum, ein wirtschaftlicher Betrieb im kulturellen Bereich
- eine erhebliche Steigerung bei der Schöpfung von Eigenmitteln des Vereins konnte ermöglicht werden und für Satzungszwecke eingesetzt werden
- Pflege, Wartung, Instandhaltung von: 9.000 qm Grundstücksfläche, 5 Häusern (Geschoßfläche von knapp 2.000 qm), großer Grünfläche mit ca. 50 Bäumen, einer Straße, 400 m Zaun, Veranstaltungshaus, Mietwohnungen, Hostel
- intensive Pflege und Wartung des Geländes, die Bewirtschaftung ist nur mit erheblichem Aufwand zu organisieren, gelingt nur mit ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern
- Kosten steigen stetig, Ersatzinvestitionen müssen getätigt werden u. v. m.
- der zur Verfügung stehende Personalstamm ist nicht ausreichend, weiteres Personal ist nach wie vor erforderlich.

Die Förderung der Medienkompetenz und digitalen Bildung durch die Medienwerkstatt am Standort Wismar und Nordwestmecklenburg trägt sehr dazu bei, die digitalen Herausforderungen der Zukunft, auch im Zusammenhang mit den sich verändernden Rahmenbedingungen in Schule und Bildung, zu befördern. Mit dem großen Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Filmbüros und dem ehrenamtlichen Engagement der Mitglieder des Mecklenburg-Vorpommern Film e.V. war das bisher möglich, aber die Kapazitätsgrenze ist erreicht und ohne die mindestens gleichbleibende Hilfe wird es kaum möglich sein, so weiterarbeiten zu können.

Wir bedanken uns ausdrücklich für das uns entgegengebrachte Vertrauen, die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Wismar, 15.10.2018


Sabine Matthiesen
Geschäftsführerin

Mecklenburg-Vorpommern Film e.V.
Bürgermeister-Haupt-Str. 51
23966 Wismar

Beschlussvorlage öffentlich Federführend: 40.6 Abt. Schule, Jugend und Förderangelegenheiten Beteiligt: I Bürgermeister II Senator 1 Büro der Bürgerschaft	Nr.	VO/2019/2963 öffentlich
	Datum:	23.01.2019
	Verfasser:	Berlin, Sylvia
Kulturförderung 2019 hier: Mecklenburg-Vorpommern Film e.V. – 13.Filmfest und 11.Kinderfilmfest NAUTILUS		

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	04.02.2019	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Kultur empfiehlt die Förderung des 13. Filmfestes und des 11. Kinderfilmfestes i.H.v. 4.000,00 €.

Begründung:

Gesamtkosten: 10.650,00 €

beantragte Förderung: 4.000,00 €

Projektbeschreibung: s. Anlage

Zweckbindung: Honorarkostenzuschuss

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
X	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.5415920	Aufwand in Höhe von	4.000,00 €

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.7415900	Auszahlung in Höhe von	4.000,00 €

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
X	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.5415920	Aufwand in Höhe von	4.000.00 €

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

X	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
X	freiwillig
	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

Anlage/n:

Antrag mit Kosten- und Finanzierungsplan und Projektbeschreibung

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Wird vom Amt für Bildung, Jugend, Sport und Förderangelegenheiten ausgefüllt:

AZ: _____

Amt für Bildung, Jugend, Sport
und Förderangelegenheiten
Hinter dem Rathaus 6
23966 Wismar

Rechtsform des Antragsstellers:

- ☐ gGmbH ☒ e. V. ☐ e.V. i.G.
☐ öffentl. rechtl. Körperschaft ☐ Sonstige

Antragsteller:

Name: **Mecklenburg-Vorpommern Film e. V.**

Straße: **Bürgermeister-Haupt-Str. 51/ Haus 5** PLZ/ Ort: **23966 Wismar**

Telefon: **(03841) 618 100** Telefax: **(03841) 618 109**

Ansprechpartner: **Sabine Matthiesen** Unterschriftberechtigter: **Sabine Matthiesen**

E-Mailadresse: **sabine.matthiesen@filmbuero-mv.de**

Name und Ort des Kreditinstituts: **Sparkasse Mecklenburg Nordwest**

IBAN: **DE 20 1405 1000 1000 0605 07**

BIC: **NOLADE21WIS**

Maßnahme:

Förderbereich:

- ☒ Kulturförderung ☐ Kinder- und Jugendarbeit (Projektförderung)
☐ Wohlfahrtspflege ☐ Kinder- und Jugendarbeit (Institutionelle Förderung)

Bezeichnung der Maßnahme: **Filmfest Wismar und NAUTILUS Kinderfilmfest 2019**

Durchführungszeitraum von: **1.1.2019** bis: **31.10.2019**

Durchführungsort: **Filmbüro MV in Wismar**

Beantragte Fördersumme: **4.000,00 €**

Kosten- und Finanzierungsplan

Maßnahme: 13. Filmfest Wismar/ 11. Kinderfilmfest MV NAUTILUS 2019

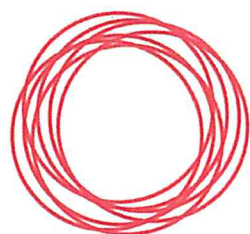
Träger: Mecklenburg-Vorpommern Film e. V. Zeitraum: 1.1.-31.10.2019

I. Kostenplan

Nr.	Kostenart	Aufwand
1	Unterbringung und Verpflegung	EUR
2	Öffentlichkeitsarbeit	1.500,00 EUR
3	Fahrkosten	EUR
4	Material für pädagogische Arbeit	EUR
5	Material für Verwaltungsarbeit	650,00 EUR
6	Honorarkosten	7.000,00 EUR
7	sonstige Kosten (durch Einzelaufstellung ergänzen) Vorführer, Techniker	1.500,00 EUR
	Gesamtkosten	10.650,00 EUR

II. Finanzierungsplan

Nr.	Finanzierungsart	Ertrag
1.	Einnahmen aus Teilnehmerbeträgen	EUR
2.	Eigenanteil des Trägers	3.650,00 EUR
3.	Spenden Redentiner Osterspiel e. V.	3.000,00 EUR
4.	sonstige Einnahmen* (durch Einzelaufstellung zu ergänzen)	EUR
5.	Zuwendungen/Förderungen	EUR
5.1	des Bundes und ESF ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
5.2	des Landes M-V ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
5.3	des LK NWM ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
5.4	anderer Kommunen ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
	Zwischensumme der Einnahmen	6.650,00 EUR
6	von der Hansestadt Wismar beantragte Zuwendung	4.000,00 EUR
	Gesamteinnahmen	10.650,00 EUR



filmfest wismar



nautilus kinderfilmfest
mecklenburg-vorpommern

Träger

**Mecklenburg-Vorpommern Film e. V.
Bürgermeister-Haupt-Straße 51, Haus 5
23966 Wismar**

Tel.: (03841) 618 100

Fax: (03841) 618 109

Mail: info@filmbuero-mv.de

Web: www.filmbuero-mv.de

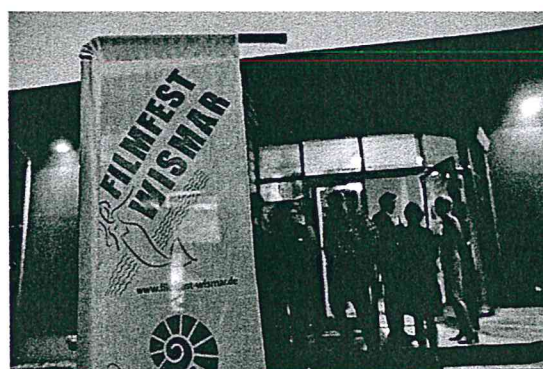
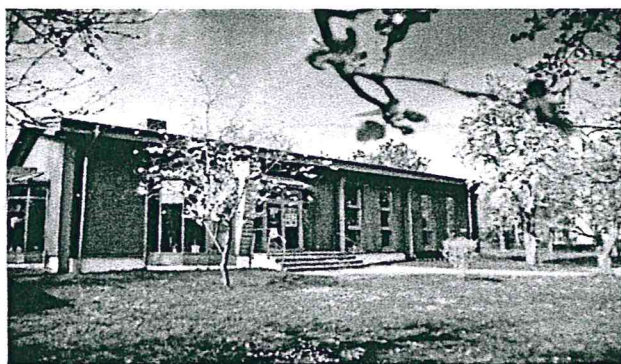


20.-22. Juni 2019: 13. Filmfest Wismar – 20.-21. Juni 2019: 11. NAUTILIUS Kinderfilmfest

Filmfest Wismar – das Sommerfest des Films in Mecklenburg-Vorpommern

Das fröhliche, bunte und spannende Fest des Films mit aktiver Medienarbeit für Jung und Alt, viel Kinderlachen und Vergnügen ist auch in der 12. Auflage erfolgreich zu Ende gegangen.

Wir zeigten berührende Filme aus, über und für Mecklenburg-Vorpommern, hatten rundum zufriedene und glückliche Gäste. Intensive Filmgespräche und gemütliche Plauderei rundeten das Filmfest ab, ein Lob erhielt das Filmbüro erneut für seine familiäre Atmosphäre, seinen Service und die Freundlichkeit, die uns auch Besucher*innen von weit außerhalb des Bundeslandes bestätigten.



Das Veranstaltungshaus mit Kino im Filmbüro



NAUTILUS – Das Kinderfilmfest Mecklenburg-Vorpommern zeigte wieder Beiträge von Kids bis 12 Jahren, im Kurzfilmprogramm in mehreren Filmblöcken. Die Kinder haben die Ihnen gebotene Präsentationsplattform sehr gern genutzt und waren dankbar dafür, ihre Filme im Kinosaal vor Publikum unter Festivalbedingungen zeigen zu können. Parallel konnten sie sich an allen Tagen in der Medienwerkstatt auf dem Filmfestgelände ausprobieren.

Das kleine Filmfest vor dem Filmfest in der Wasserkunst in Wismar

Zur **Einstimmung** werden wir auch 2019 in der Wasserkunst auf dem Alten Markt Ausschnitte aus dem Filmfest-Programm sowie ein unterhaltsames Kurzfilmprogramm anbieten. Die Besucher*innen können in das mittelalterliche Gemäuer unter der Wasserkunst hinabsteigen und mitten im Sommer die angenehme Frische und Kühle dort mit Film und Gespräch genießen. **Das kleine Filmfest vor dem Filmfest!**



Kleines Filmfest in der Wasserkunst auf dem Alten Markt

Das Filmfest Wismar wird auch in seiner 13. Auflage in bewährter Tradition fortgesetzt. Das Filmfestival der Kulturellen Filmförderung des Landes Mecklenburg-Vorpommern ist das **SCHAUFENSTER** für die vom Land unterstützten Filme und bietet dem Publikum nur in Wismar diese Möglichkeit, die besonderen, oft außergewöhnlichen Filmperlen zu sehen.

Wie werden am Freitagabend, den 21. Juni die Eröffnung feiern, wir gehen davon aus, daß es wieder eine Uraufführung, oder mindestens die Deutschlandpremiere eines Films sein wird. Die Eröffnung des 12. Filmfest Wismar am 29. Juni 2018 war restlos ausverkauft, das Publikum war rundum begeistert von dem schönen Erlebnis. So soll es auch 2019 wieder werden!

Das Filmfest Wismar wurde von Thomas Beyer, dem Bürgermeister der Hanse- und Kreisstadt Wismar, eröffnet. Unterstützt wurde er dabei von einem prominenten Gast aus der Landesregierung, vom Chef der Staatskanzlei MV, Staatssekretär Reinhard Meyer. Wir können fest davon ausgehen, daß unser Bürgermeister und Schirmherr auch 2019 wieder zur Eröffnung anwesend sein wird.



Eröffnung Filmfest Wismar 2017



Eröffnung 12. Filmfest Wismar 2018



Das Team des Eröffnungsfilms „Der letzte Jolly Boy“

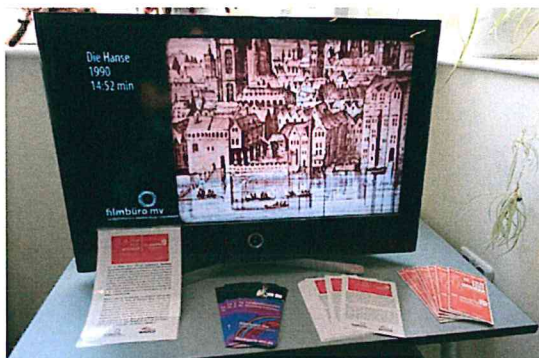
Filme, die auf dem Filmfest Wismar 2019 präsentiert werden (Auswahl):

- „**COUP**“ Dokumentarfilm von Sven O. Hill
- „**Der Funktionär**“ Dokumentarfilm von Andreas Goldberg
- „**Kahlschlag**“ Spielfilm von Max Gleschinski
- „**Hilma af Klint – Jenseits des sichtbaren**“ Dokumentarfilm von Halina Dyrschka
- „**An der Bruchkante**“ Dokumentarfilm von Anne Andersen
- „**Prima Mallorca**“ Dokumentarfilm von Nana T. Rebhan
- „**To B or to B flat**“ Musikdokumentarfilm von Viola Rusche
- „**Schönheit der Vergänglichkeit**“ Dokumentarfilm von Annekatrin Hendel
- „**Cat Lake City**“ Animationsfilm von Antje Heyn

Weitere Programmpunkte, die im Jahr 2019 vorgesehen sind:

- **ANIMATIONSFENSTER** mit diversen Arbeiten von Student*innen der Hochschule Wismar, aus den Medienwerkstätten des Landes und vom Netzwerk Animation MV.
- Das traditionelle **historische SCHAUFenster** in der **Stadtbibliothek Wismar** im Zeughaus während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek mit einem Filmprogramm aus dem **Landesfilmarchiv Mecklenburg-Vorpommern**, dabei werden wir einige neu entdeckte Filmschätze präsentieren. In der Regel starten wir schon eine Woche vor

dem Filmfest mit dem Programm und aufgrund des regen Interesses wird es auch über das Filmfest hinaus verlängert.



Historisches SCHAUFenster Bibliothek



Ausstellung von Urkunden

- Der **Nachwuchs** wird ein spannendes Programm zeigen, mutige Filme, frech und mit neuen, unverbrauchten Sichtweisen. Die Präsentation ist bereits seit Jahren das Netzwerktreffen der Stellvertreter*innen für die Medienbildung im Land, die offenen Kanäle, die Medienwerkstätten, die LAG Medien MV.



Teammitglieder Jugendfilmprojekt POLLEX



- Studenten*innen des Studiengangs Kommunikationsdesign der **Hochschule Wismar** präsentierten wieder ihre Spezialität, die **TYPOFILME**.

Die **NAUTILUS Film-Jury** wird wieder aktiv und ein Programm aus Filmbeiträgen von Kindern im Alter von 4-12 Jahren aus ganz Mecklenburg-Vorpommern auswählen. Wir können schon auf ein äußerst kreatives Angebot gespannt sein, sicherlich ein buntes Programm voller sprühender Ideen und Fantasie der kleinen Filmemacher*innen. Die Präsentationen, kleine Kunstwerke, die u.a. in medienpädagogischen Projekten an Schulen oder Kitas entstanden sind, werden dabei von Moderator*innen in den Filmgesprächen begleitet.

Im 10. Jahr von NAUTILUS konnten wir die Moderation mit einem besonderen Gast bereichern. Durch viele Spenden, die uns von Wismarer Unternehmen zur Verfügung gestellt wurden, konnten die zusätzlichen Kosten gedeckt werden. Die aus Film und TV bekannte **Moderatorin und Schauspielerin Stefanie Bock**, u.a. die **Anni** aus der Vorschulserie

KIKANINCHEN des KiKa, leitete mit zwei Jungmoderatoren aus Wismar durch das Programm und stand ihnen mit Rat und Tat zur Seite.



Die Jungmoderatoren und Stefanie Bock



Eröffnung NAUTILUS mit Landrätin Kerstin Weiss



Glückliche Teilnehmer*innen

NEU 2019: NAUTILUS an zwei Tagen im Programm

Im 11. Jahr von NAUTILUS werden wir aufgrund der immensen Nachfrage das Programm auf zwei Tage ausweiten. NAUTILUS findet am 20. Juni ganztags und am 21. Juni noch bis zum Nachmittag statt. Die Präsentationen der jungen Filmemacher*innen können daher noch intensiver stattfinden und wir können auch mehr Eltern, Geschwistern, Großeltern und Freundinnen und Freunden die Möglichkeit bieten, dieses besondere Ereignis gemeinsam zu feiern. Das Kinderfilmfest NAUTILUS wird mit dieser Maßnahme weitere Aufmerksamkeit erhalten und sich als die Plattform für Kinderfilm und Medienpädagogik in MV fest etablieren und weitere Anerkennung gewinnen. Dies auch über das Bundesland Mecklenburg-Vorpommern hinaus.

Traditionell wird ein Begleitprogramm zum Mitmachen für Groß und Klein angeboten. Wir werden zu **Spiel und Spaß** einladen und die **Feuerschalen** anzünden.



Spiel und Spaß zwischen den Filmen



Der Filmgarten



Medial und kreativ im Filmgarten

In der **Medienwerkstatt** kann wieder kreativ und interaktiv die spannende Welt der Medien entdeckt werden: Arbeiten an der **Trickfilmbox**, Erstellung eines eigenen kleinen **Animationsfilms**, **Fotoshooting**, **VR-Brille ausprobieren**, **Creative Gaming**, **Neuvertonung** von bekannten Filmen u.v.m.



VR-Brille testen



Filmaufnahmen

Alle Angebote zu NAUTILUS werden wie immer kostenfrei sein!

Auch die **Medienaktivtage** zum Kinderfilmfest werden wieder angeboten. Von Donnerstag bis Samstag gibt es für Kinder und Jugendliche ein ganztägiges Freizeitangebot in verschiedenen Bereichen des Films. Animation, Spielfilm, Reportage oder Fotografie, für die entsprechende Technik sowie professionelle Anleitung steht das Team bereit.



Medienaktivtage

Öffentlichkeitsarbeit



Unterschiedliche Werbebanner

Über die **Online-Präsenzen** (www.filmfest-wismar.de, www.kinderfilmfest-nautilus.de, und www.filmbuero-mv.de) sowie über Facebook (www.facebook.com/FilmfestWismar) und Flickr (www.flickr.com) können die Interessenten aktuelle Neuigkeiten und Informationen zu Filmen, Programm und Sonderveranstaltungen abfragen. Zusätzlich werden durch **Verlinkungen** mit Kooperationspartner*innen Besucher*innen gezielt auf die Website von **Filmfest Wismar** geführt. Auf Flickr werden mehrmals täglich Eindrücke des Geschehens präsentiert.

Schirmherrschaft

Bürgermeister **Thomas Beyer** wird die Schirmherrschaft übernehmen. Für das NAUTILUS Kinderfilmfest Mecklenburg-Vorpommern übernimmt es unsere Landrätin **Kerstin Weiss**.

Förderer und Sponsoren, die wir auch im Jahr 2019 gewinnen möchten:

Hansestadt Wismar
Förderverein Redentiner Osterspiel e. V.
Landkreis Nordwestmecklenburg
Kulturelle Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern
Bürgerstiftung Wismar
Stiftung der Sparkasse MNW
HW-Leasing
Ecovis Steuerberatung
Stadtwerke Wismar

Kooperationspartner*innen, die für das Jahr 2019 bereits zugesagt haben:

MEDIAMARE GmbH, Wismar-TV
Hochschule Wismar
Hanse Finanzkontor
Lachs von Achtern
click solutions
Ostsee-Zeitung
callidus.Verlag
Darßer Naturfilmfestival
Kinderkurzfilmfestival Hamburg
Bundesverband Jugend- und Film e.V.

Der Träger

Der Mecklenburg-Vorpommern Film e. V. leistet seit seinem Bestehen einen wichtigen Beitrag zur Förderung und Entwicklung der filmkulturellen und filmwirtschaftlichen Strukturen in Mecklenburg-Vorpommern. Seit der Gründung im Jahr 1990 unterstützt er erfolgreich das Filmschaffen im Bundesland. Er ist eine landesweit agierende Interessenvertretung und Organisation der Filmschaffenden in MV und hat eine unabhängige Stimme in Politik und Kultur für die Belange der Filmschaffenden des Bundeslandes. Zu diesem Zweck betreibt der Verein in Wismar das Filmbüro Mecklenburg-Vorpommern.

Die Kernaufgaben des Vereins sind die Projekte **Kulturelle Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern** und **Landesfilmarchiv Mecklenburg-Vorpommern** (beide im Auftrag des Landes Mecklenburg-Vorpommern), und **Regionale Medienwerkstatt Wismar im Filmbüro MV**, die er entsprechend der bestehenden Vereinbarungen mit der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern, dem LAGuS, der Hansestadt Wismar, dem Landkreis Nordwestmecklenburg und der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern durchführt.

Der Mecklenburg-Vorpommern Film e. V. trägt dazu bei, das kulturelle Leben in der Hansestadt Wismar, im Landkreis Nordwestmecklenburg und darüber hinaus zu bereichern. Er bietet ein breites Angebot an Filmveranstaltungen, Kinoseminaren, Workshops, Diskussionsveranstaltungen, Filmpremieren u.a.m. auf dem Gelände des Filmbüros in Wismar an, ist aber auch landesweit und in der Fläche präsent. Die öffentliche Präsentation der geförderten Filme und der Arbeiten und Ergebnisse des Mediennachwuchses erfolgt einerseits in Veranstaltungen vor Ort, bei landes- und bundesweiten Festivals und Wettbewerben, andererseits werden durch Medienpartner, z. B. lokales Fernsehen und Presse, die Arbeiten aktiv in die Öffentlichkeit getragen. Neben den Projekten Medienwerkstatt Wismar, dem kulturellen Kinoprogramm, der Kinderfilmnacht, den vielen Schulvorstellungen, den Ferien-Medienaktivwochen und Aktivitäten mit anderen Trägern in Wismar und im Landkreis wird einmal jährlich das **Filmfest Wismar** und **NAUTILUS Kinderfilmfest Mecklenburg-Vorpommern** veranstaltet.

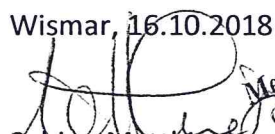
Herzlichen Dank sagen wir der Hansestadt Wismar für die bisherige großzügige Unterstützung! Sie hat mit allen Helfer*innen, Kooperationspartner*innen und Sponsor*innen zu dem guten Gelingen und dem bisherigen Erfolg beigetragen!

Wir hoffen sehr, daß das Filmfest Wismar auch 2019 durch die Hansestadt Wismar unterstützt werden kann. Ohne die finanzielle Unterstützung der Hansestadt und darüber hinaus weiterer Sponsor*innen ist die Durchführung des Filmfestes leider nicht möglich.

Wir beantragen eine Unterstützung durch die Hansestadt Wismar in Höhe von **4.000,00 €**.

Wir würden uns über eine positive Entscheidung und eine erneute Unterstützung sehr freuen. Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit sehr gern zur Verfügung.

Wismar, 16.10.2018


Sabine Matthiesen
Geschäftsführerin

Mecklenburg-Vorpommern Film e.V.
Bürgermeister-Haupt-Str. 51
23966 Wismar

Beschlussvorlage öffentlich Federführend: 40.6 Abt. Schule, Jugend und Förderangelegenheiten Beteiligt: I Bürgermeister II Senator 1 Büro der Bürgerschaft	Nr.	VO/2019/2961 öffentlich
	Datum:	23.01.2019
	Verfasser:	Berlin, Sylvia

Kulturförderung 2019

hier: Gemeinschaft Wismarer Künstler und Kunstfreunde e.V. – Galerie

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	04.02.2019	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales empfiehlt die Förderung des Projektes Ausstellungen in der Galerie i.H.v. 3.800,00 €.

Begründung:

Gesamtkosten: 40.407,00 €

beantragte Förderung: 3.800,00 €

Projektbeschreibung: s. Anlage

Zweckbindung: Kofinanzierung Landesantrag

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
X	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.5415920	Aufwand in Höhe von	3.800,00 €

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.7415900	Auszahlung in Höhe von	3.800,00 €

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
X	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.5415920	Aufwand in Höhe von	3.800,00 €

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

X	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
X	freiwillig
	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

Anlage/n:

Antrag mit Kosten- und Finanzierungsplan und Projektbeschreibung

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

40 - Amt für Bildung, Jugend, Sport und Förderangelegenheiten			
Eing. 27. SEP. 2019			
4000	4100	4200	Nr.
	FL		GP.

Amt für Bildung, Jugend, Sport
und Förderangelegenheiten
Hinter dem Rathaus 6
23966 Wismar

Wird vom Amt für Bildung, Jugend, Sport und
Förderangelegenheiten ausgefüllt:

AZ: _____

Rechtsform des Antragsstellers:

- ☐ gGmbH ☒ e. V. ☐ e.V. i.G.
☐ öffentl. rechtl. Körperschaft ☐ Sonstige

Antragsteller:

Name: Gemeinschaft Wismarer Künstler und Kunstfreunde e.V.

Straße: Hinter dem Rathaus 8 PLZ / Ort: 23966 Wismar

Telefon: 03841 226062 Telefax: _____

Ansprechpartner: Brigitte Neugebauer Wi Unterschriftberechtigter: _____

E-Mailadresse: s.doll@galeriewismar.de

Name und Ort des Kreditinstituts: Sparkasse Mecklenburg Nordwest

IBAN: DE10 1405 1000 1200 0133 83

BIC: NOLADE21WIS

Maßnahme:

Förderbereich:

- ☒ Kulturförderung ☐ Kinder- und Jugendarbeit (Projektförderung)
☐ Wohlfahrtspflege ☐ Kinder- und Jugendarbeit (Institutionelle Förderung)

Bezeichnung der Maßnahme: 9+1 Ausstellungen moderner Kunst in Wismar

Durchführungszeitraum von: 01.01.2019 bis: 31.12.2019

Durchführungsort: Galerie Hinter dem Rathaus + Gerichtslaube

Beantragte Fördersumme: 3.800

Erklärung:

Ich / Wir erkläre(n), dass der Träger zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

nicht berechtigt

☐

berechtigt

☒

ist und dies auch bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preis ggf. ohne Umsatzsteuer)

Ich / Wir versicher(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und das die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.

Mir / Uns ist ferner bekannt, dass insbesondere vorsätzlich falsche Angaben, speziell zu Maßeinhalten und –dauer sowie zur Finanzierung, die eine unberechtigte Förderung zur Folge haben, eine Rücknahme der Zuwendung nach sich ziehen und bei gegebenen Umständen strafrechtlich verfolgt werden kann. Zudem muss / müssen ich / wir davon ausgehen, künftig von der Förderung ausgeschlossen zu werden.

Mir / Uns ist bekannt, dass ich / wir überzahlte oder zu unrecht erhaltende Zuwendungen zurückzahlen habe(n).

Mir / Uns sind folgende Gesetzlichkeiten, Verordnungen oder Richtlinien im Wortlaut bekannt:

a) Förderrichtlinie für die Bereiche Kultur, Jugend und Wohlfahrtspflege

b) Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (AnBest-P)

Worms, 27.9.2018

Ort, Datum

B. Neugebauer - Winkel

rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

Anlagen

Projektbeschreibung

Kosten- und Finanzierungsplan

Anlage 3
(zu den Nummern 6.1.1 und 7)

Finanzierungsplan

Aufstellung der Projektausgaben:

Hinweis:

Soweit nicht Nummer 4.2.3 (feste Sätze) oder 6.1.4 (Zuwendung bis 30 000 EUR) der Kulturförderrichtlinie einschlägig ist, sind begründende Unterlagen zu allen Ausgabepositionen (wie zum Beispiel Vertragsentwürfe, Kostenvoranschläge, Angebote, Erläuterungen, Kalkulationen, Stellenbeschreibungen und Eingruppierungen) in Kopie dem Antrag beizufügen.

Personalausgaben

	10665	EUR
		EUR
		EUR
		EUR

Sachausgaben (einschließlich Honorare)

	28542	EUR
		EUR
		EUR
		EUR
		EUR
		EUR
		EUR
		EUR
		EUR

Investitionen

	800,00	EUR
		EUR
		EUR
		EUR
		EUR

Gesamtausgaben:	40007	EUR
------------------------	-------	-----

Aufstellung zur Finanzierung des Projektes:

Hinweis:

Soweit nicht Nummer 6.1.4 (Zuwendung bis 30 000 EUR) der Kulturförderrichtlinie einschlägig ist, sind alle Einnahmepositionen durch prüffähige Unterlagen (zum Beispiel Zuwendungsbescheide, Spendenzusagen, Verträge, Erklärungen, Kalkulationen, Aufschlüsselung der unbaren Leistungen) zu belegen. Diese sind in Kopie dem Antrag beizufügen.

Eigenanteil

Einnahmen/Erlöse aus der Maßnahme	6000	EUR
Sonstige Eigenmittel des Trägers (einschließlich unbarer Leistungen)	5000	EUR

Öffentliche Zuwendungen

Für die Maßnahme wurden bereits folgende weitere Zuwendungen beantragt oder bewilligt. Bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind mit einem * zu kennzeichnen.

Zuwendung der Gemeinde	3800	EUR
Zuwendung des Landkreises	3800	EUR
Zuwendung des Landes (hier beantragt)	13300	EUR
Sonstige öffentliche Zuwendungen	0	EUR
		EUR
		EUR

Beiträge oder andere Finanzierungsanteile Dritter (zum Beispiel Stiftung, Sponsoring, Spenden)

Für die Maßnahme wurden folgende weitere Beiträge oder andere Finanzierungsanteile Dritter beantragt oder bewilligt. Bereits bewilligte oder in Aussicht gestellte Beträge sind mit einem * zu kennzeichnen.

Spenden	8100	EUR
		EUR
		EUR
		EUR
		EUR

Finanzierung zusammen	40000	EUR
-----------------------	-------	-----

Soweit nicht Nummer 6.1.4 (Zuwendung bis 30 000 EUR) der Kulturförderrichtlinie einschlägig ist, Bestätigung des Finanzierungsplanes durch die finanziell beteiligte(n) Gebietskörperschaften:

B. Neugebauer-Winkler B. NEUGEBAUER - WINKLER
(Unterschrift – in Druckbuchstaben wiederholen - Dienstsiegel)

Gemeinschaft Wismarer Künstler
und Kunstliebende e.V.
Hinter dem Rathaus 8
23966 Wismar
Telefon 03841/226062
www.galeriewismar.de

Kosten pro Ausstellung														Beleuchtung	Gesamt
		Kosten Aufbau/Künstlerbetreuung/Reisekosten	Personal/Aufsicht	Miete+Nbk	Hausk.	Versich.	Kosten AE	AE Getränke/ Speisen	Druck/	Porto	Telefon	Werbung	Buchhaltung	Büro/Reinigung/ Malerarbeiten	
1	09.1.-16.2.2019	Plastik + Collagen Wolfgang Friedrich	600,00 €	1.100,00 €	1.133,00 €	309,00 €	150,00 €	50,00 €	60,00 €	85,00 €	54,00 €	42,00 €	120,00 €	80,00 €	3.903,00 €
2	22.2.-30.3.2019	Zeichnungen & Objekte Martin Jamborsky	600,00 €	1.100,00 €	1.133,00 €	309,00 €	150,00 €	50,00 €	60,00 €	85,00 €	54,00 €	42,00 €	120,00 €	80,00 €	3.883,00 €
3	03.4.-11.5.2019	Decollagen & Papierobjekte Thomas Wageringel	600,00 €	1.100,00 €	1.133,00 €	309,00 €	150,00 €	50,00 €	60,00 €	85,00 €	54,00 €	42,00 €	120,00 €	80,00 €	3.883,00 €
4	15.5.-22.6.2019	Malerei Gabriele Schulz	600,00 €	1.100,00 €	1.133,00 €	309,00 €	150,00 €	50,00 €	60,00 €	85,00 €	54,00 €	42,00 €	120,00 €	80,00 €	3.883,00 €
5	26.6.-3.8.2019	Plastik & Objekte Gerichtslaube Gemeinschaftsausstellung	500,00 €	765,00 €	2.000,00 €	0,00 €	300,00 €	50,00 €	60,00 €	85,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	80,00 €	3.940,00 €
6	26.6.-3.8.2019	Malerei, Grafik & Zeichnungen Gemeinschaftsausstellung	500,00 €	1.100,00 €	1.133,00 €	309,00 €	0,00 €	50,00 €	60,00 €	85,00 €	54,00 €	42,00 €	120,00 €	80,00 €	3.733,00 €
7	7.8.-14.9.2019	Grafik, Zeichnungen & Künstlerbücher Rainer Ehrt	600,00 €	1.100,00 €	1.133,00 €	309,00 €	150,00 €	50,00 €	60,00 €	85,00 €	54,00 €	42,00 €	120,00 €	80,00 €	4.683,00 €
8	18.9.-26.10.2019	Malerei und Grafik Christine Ebersbach	1.000,00 €	1.100,00 €	1.133,00 €	309,00 €	200,00 €	50,00 €	60,00 €	85,00 €	54,00 €	42,00 €	120,00 €	80,00 €	4.333,00 €
9	30.10.-7.12.2019	Malerei und Grafik Wilko Hänsch	600,00 €	1.100,00 €	1.133,00 €	309,00 €	150,00 €	50,00 €	60,00 €	85,00 €	54,00 €	42,00 €	120,00 €	80,00 €	3.883,00 €
10	11.12.-18.1.2019	Grafik, Holzskulptur & Schmuck Inge, Jan und Lina Jastram	600,00 €	1.100,00 €	1.133,00 €	309,00 €	150,00 €	50,00 €	60,00 €	85,00 €	54,00 €	42,00 €	120,00 €	80,00 €	3.883,00 €
		Gesamt	6.200,00 €	10.665,00 €	12.197,00 €	2.781,00 €	1.550,00 €	500,00 €	600,00 €	850,00 €	486,00 €	378,00 €	1.080,00 €	800,00 €	40.007,00 €

Projektbeschreibung:

10 Ausstellungsprojekte moderner Kunst 2019 in der Galerie Hinter dem Rathaus (9) und in der Gerichtslaube des Rathaus (1)

Die Galerie Hinter dem Rathaus besteht an diesem Standort in der Altstadt von Wismar seit Juni 1979, ursprünglich war es die Museumsgalerie des Museums Schabbell: Wir feiern im Jahr 2019 also 40jähriges Jubiläum. Seit Januar 1990 betreibt die Gemeinschaft Wismarer Künstler und Kunstfreunde e.V. die Galerie, davon seit 2002 in der jetzigen Form über drei Etagen.

Durch die besondere Lage mitten in der Altstadt in der Nähe des Markts erreichen wir viele Touristen mit unseren Ausstellungen. Wir sehen uns als Mittler zwischen dem Künstler und unseren Gästen. Das lange Bestehen der Galerie; die Künstlergemeinschaft, die es schafft, neue Mitglieder an sich zu binden und sich zu verjüngen, genießt hohes Ansehen im Land Mecklenburg Vorpommern und verschafft dem Ausstellungsreigen immer große Aufmerksamkeit. Wir veranstalten auch 2019 – wie in jedem Jahr – 10 Ausstellungen, in diesem Jahr mit einem Schwerpunkt auf Kunst aller Genres aus Ostdeutschland. Wir haben die Ausstellungsdauer um eine Woche auf fünf Wochen erhöht. Und um das vierzigjährige Jubiläum gebührend zu würdigen und die ganze Spannweite der bildenden Künstler des Vereins und ihrer Gäste abzubilden, werden wir in diesem Jahr die jährlich stattfindende thematische Gemeinschaftsausstellung zeitgleich an zwei Ausstellungsorten zeigen. Plastik und Objekte werden in der Gerichtslaube des Rathauses zu sehen sein; Malerei, Grafiken und Zeichnungen werden in der Galerie Hinter dem Rathaus gezeigt.

Die jüngeren künstlerischen Mitglieder bereichern uns mit frischen Ideen und drängen uns zu neuen Formaten: Wir planen mehr begleitende Veranstaltungen zu den Ausstellungen, wie Künstlerführungen und Gespräche, sowie Workshops ganz unterschiedlicher Ausrichtung, mit dem Wunsch ein jüngeres Publikum anzusprechen und unsere Zusammenarbeit mit der Hochschule Wismar weiter zu intensivieren.

Für das Jahr 2019 sind 10 Ausstellungen verschiedener Genres geplant.

(1.) 09.01.2019 – 16.02.2019

Wolfgang Friedrich – Plastik und Collagen

1947 Geburt in Torgau
1966 Abitur mit Berufsausbildung als Glasfacharbeiter
1968 - 73 Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden bei
 Prof. Gerd Jaeger, Prof. Walter Arnold, Prof. Herbert Naumann und Dozent Helmut Schwager
1973 - 74 Aspirantur
1977 - 78 Lehrer an der Abendschule der HfBK Dresden
seit 1978 Freier Bildhauer in Rostock
2003 – 09 Dozent für Grundlagenstudium an der Technischen Kunstschule in Rostock

(2.) 22.02.2019 – 30.03.2019

Martin Jamborsky Zeichnungen, Illustrationen und Objekte

1954 geboren in Güstrow
1975 – 197 Studium an der Fachhochschule Heiligendamm / Abschluss: Diplom Designer (FH)
1979 – 1987 Designer für die Industrie / Aufträge öffentlicher Raum / Illustrationsaufträge
1987 – 1993 Freischaffend
seit 1993 Atelier- und Werkstattleiter / Gestalterische Lehrtätigkeit / Hochschule Wismar / Fakultät Gestaltung
seit 2002 Mitglied im „VRK e.V.“ Kunstverein, Güstrow
seit 2017 Mitglied im BBK / Künstlerbund MV
 Zahlreiche Ausstellungen, u.a. in Berlin, Güstrow, Meißen, Heiligendamm, Bützow, Bad Doberan, Krakow
 am See, Wismar, Schloss Wiligrad, Schloss Mitsuko, Schwerin, Ville sur Jarnioux (Frankreich), Hollabrunn
 (Österreich)

(3.) 03.04.2019 – 11.05.2019

„Otium“ - Thomas Wageringel - Decollagen und Papierobjekte

1957 in Leipzig geboren
1979-84 Studium der Gebrauchsgrafik an der Hochschule für industrielle Formgestaltung-Burg Giebichenstein, Halle
 Hinwendung zur Technik Collage
seit 1984 nach dem Diplom als angewandter und freier Grafiker in Suhl und
seit 1990 als angewandter und freier Grafiker in Schwerin tätig
1990 Mitglied im Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern
1992-94 Berufliche Exkurse nach Bremen und Hamburg seitdem intensive künstlerische Auseinandersetzung mit den

Techniken Collage, Décollage und Faltungen mittels Plakatpapier
 2002 Stipendium für die Casa Baldi in Olevano bei Rom
 2003 Ankauf mehrerer Arbeiten durch das Land Mecklenburg-Vorpommern

(4.) 15.05.2019 – 22.06.2019 Gabriele Schulz – Malerei

1949 in Wittstock geboren
 1968-73 Studium an der Hochschule für Bildende Künste Dresden u.a. bei Kettner, Eisel, Mroczynski; Freundschaft mit Curt Querner
 1973-93 freiberuflich in Neubrandenburg, Mitglied im VBK der DDR
 Seit 1991 Mitglied im Künstlerbund Mecklenburg-Vorpommern,
 1992-95 Dozentin und Leiterin des Zeicheninstituts am kunsthistorischen Institut der Eberhardt Karls Universität Tübingen, u.a. auf Vorschlag von Walter Jens
 Seit 1995 arbeitet sie in Neubrandenburg und Roga

(5.) 26.06.2019 – 03.08.2019 Häutungen – 40 Jahre Galerie Hinter dem Rathaus
 Gemeinschaftsausstellung Wismarer Künstler und Gäste
Plastik und Objekte (Gerichtslaube des Rathauses)

(6.) 26.06.2019 – 03.08.2019 Häutungen – 40 Jahre Galerie Hinter dem Rathaus
 Gemeinschaftsausstellung Wismarer Künstler und Gäste
Malerei, Grafiken, Zeichnungen

(7.) 07.08.2019 – 14.09.2019 Rainer Ehrh – Grafik, Zeichnungen, Künstlerbücher

1960 in Elbingerode / Harz geboren, 1979 Abitur in Wernigerode
 1982/83 Druckereiarbeiter in Halle und Leipzig,
 1983-88 Studium / Diplom an der Hochschule für Kunst und Design Halle/Burg Giebichenstein
 1993 Gründung "Edition Ehrh" für originalgrafische Bücher
 1992 »Hundert Beste Plakate«
 1993 1. Preis Plakatwettbewerb des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz des Landes Brandenburg
 1995 Preis des Berliner Senats beim Berliner Karikaturesommer
 1996 »Silberner Gothaer« der »Gothaer Karikade«
 1997 »Helen-Abbott-Förderpreis für Bildende Kunst« Washington/Berlin
 1998 »Best political Cartoon« New Statesman Cartoon Competition London 1998
 2004 »Best of 2003 Illustration« 3x3 magazine, New York
 2007 Brandenburgischer Kunstpreis
 2008 Grand Prix World Press Cartoon Lissabon
 2010 Grand Prix Satyricon Legnica
 2011 Publikumspreis Deutscher Karikaturenpreis der Sächsischen Zeitung Dresden
 Arbeitsgebiete: freie Grafik, Malerei, Illustration, Cartoon, Künstlerbuch, Holzplastik
 Veröffentlichungen u.a. in: Cicero, Eulenspiegel, Nebelspalter, Manager Magazin, solar, natur, LesArt, Süddeutsche Zeitung, Neue Züricher Zeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung

(8.) 18.09.2019 – 26.10.2019 Christine Ebersbach – Malerei und Grafik

1954 Geboren in Strelln
 1960-1972 Schulbesuch in Halle, Abitur
 1972-1973 Praktikum im Seemann-Verlag Leipzig
 1973-1978 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig
 bei Prof. Dietrich Burger und Prof. Rolf Kuhr
 1978-1991 freiberuflich tätig in Leipzig
 1991-1995 Arbeit in einer kulturpädagogischen Einrichtung
 1993 Umzug nach Wurzen
 seit 1995 freiberuflich tätig in Wurzen
 seit 1990 zahlreiche Reisen nach Norwegen, Schweden, Island

(9.) 30.10.2019 – 07.12.2019**Wilko Hänsch - Malerei und Grafik****Wilko Hänsch**

- 1944 geboren in Görlitz
1965-67 Studium der Museologie in Leipzig.
Seit 1967 Arbeit in verschiedenen Berufen. Autodidaktische künstlerische Ausbildung als Keramiker und Maler.
1974 Übersiedlung nach Hohen Viecheln am Schweriner See.
Gründung der Keramikwerkstatt und freiberufliche Tätigkeit.
Seit 1986 Mitglied im Verband Bildender Künstler der DDR.
1988 Teilnahme am 5. Keramiksymposium in Bergfeld (Stipendium)
1990 Mitglied im Künstlerbund Mecklenburg Vorpommern e.V. im BBK, „Kunst und Form“ e.V. Berlin, Gemeinschaft Wismarer Künstler und Kunstfreunde e.V.
Seitdem vorrangig tätig als Maler und Grafiker
2008 Teilnahme am 8. Internationalen Pleinair im Niemeyer Holstein Atelier in Lüttenort, Usedom (Stipendium)
Ausstellungen/ Ausstellungsbeiträgen im In-/ Ausland
lebt und arbeitet als freier Maler und in Hohen Viecheln

(10.) 11.12.2019 -18.01.2020**Inge, Jan und Lina Jastram - Grafik, Holzskulptur und Schmuck****Inge Jastram:**

- 1934 geboren in Naumburg an der Saale Besuch der Volkshochschule
1949—1952 Schneider-Lehre mit Gesellenabschluss
Unterricht im Zeichnen bei Maler Bernd Grothe, Naumburg
1952—1957 Studium an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee bei Prof. Arno Mohr und Prof. Werner Klemke
1957 Diplom als Buchillustratorin bei Prof. Klemke
1958 Heirat und Umzug nach Rostock, Geburt des Sohnes Jan Grafische, Arbeiten für die Zeitungen
1962 Geburt der Tochter Susanne
Beginn baugebundener Arbeiten - Glasfenster, Wandgestaltungen, Klinkerwandgestaltungen in Rostock und Berlin
in den 70ern drei große Wandmalereien mit Kollege F. Büttner in Rostock
1979 Wiedereinstieg in die Buchillustration Eulenspiegel-Verlag, Hinstorff-Verlag, Teubner-Verlag,
Bibliographisches Institut, Peters-Verlag
1982 "Bestes Buch des Jahres" Umzug nach Kneese bei Marlow
Seit 1990 freie Arbeiten, Radierungen, Menschenbeobachtungen, Landschaften

Jan Jastram:

- 1958 in Rostock geboren
1982-1983 Lehre als Tischler
1984-1987 Studium der Holzgestaltung an der FAK Schneeberg bei Hans Brockhage
1987 Caspar-David-Friedrich-Förderpreis des Landes Mecklenburg/ Vorpommern
seit 1987 freischaffend in Ahrenshoop
1998 Karl-Heinz-Goedtker-Gedächtnispreis Herzogtum Lauenburg
ab 2004 Galerie in Schwerin
2010 1. Preis beim 15. Holz-Bildhauer-Symposium
lebt und arbeitet in Stralsund

Line Jastram:

- 1984 in Rostock geboren, aufgewachsen auf dem Fischland/ Darß
2004 Fachabitur Bautechnik, Zeichenkurs Grit Sauerborn, Rostock
2004- 2007 Praktika und Arbeit in Goldschmiedewerkstätten: Kohlbecher und Or`est; Berlin; Wolfgang Skoluda, Hamburg
2007- 2013 Studium Bildhauerei Metall, Kunsthochschule Burg Giebichenstein, Halle/Saale
2010/11 Auslandssemester Accademia delle belle arti di Torino, Italien
2013 Diplomabschluss „Erinnerungsraum“
seit 2013 Atelier für Schmuck & Objekte im „Künstlerhaus Goldener Pflug“, Alter Markt 27, 06108 Halle/ Saale

Beschlussvorlage öffentlich Federführend: 40.6 Abt. Schule, Jugend und Förderangelegenheiten Beteiligt:	Nr.	VO/2019/2962 öffentlich
	Datum:	23.01.2019
	Verfasser:	Berlin, Sylvia

Kulturförderung 2019
hier: Festspiele Mecklenburg-Vorpommern gGmbH – Konzert 11.08.2019 in der Heiligen-Geist-Kirche

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	04.02.2019	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales empfiehlt die Förderung des Projektes Konzert mit Kit Armstrong i.H.v. 10.000,00 €.

Begründung:

Gesamtkosten: 23.000,00 €

beantragte Förderung: 10.000,00 €

Projektbeschreibung: s. Anlage

Zweckbindung: Honorarkostenzuschuss

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
X	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.5415920	Aufwand in Höhe von	10.000,00 €

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.7415900	Auszahlung in Höhe von	10.000,00 €

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
X	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28201.5415920	Aufwand in Höhe von	10.000,00 €

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

X	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
X	freiwillig
	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

Anlage/n:

Antrag mit Kosten- und Finanzierungsplan und Projektbeschreibung

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Wird vom Amt für Bildung, Jugend, Sport und Förderangelegenheiten ausgefüllt:

AZ: _____

Amt für Bildung, Jugend, Sport
und Förderangelegenheiten
Hinter dem Rathaus 6
23966 Wismar

Rechtsform des Antragsstellers:

- ☒ gGmbH ☐ e. V. ☐ e.V. i.G.
☐ öffentl. rechtl. Körperschaft ☐ Sonstige

Antragsteller:

Name: Festepiele Mecklenburg-Vorpommern gGmbH

Straße: Lindenstraße 1 PLZ / Ort: 19055 Schwerin

Telefon: 0385-59185-37 Telefax: 0385-591 85-86

Ansprechpartner: Bianca Wagner Unterschriftberechtigter: Dr. Markus Fein

E-Mailadresse: b.wagner@hne-sponsorenpool.de

Name und Ort des Kreditinstituts: Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, Schwerin

IBAN: DE18 1405 2000 0309 9109 60

BIC: NOLADE21LWL

Maßnahme:

Förderbereich:

- ☒ Kulturförderung ☐ Kinder- und Jugendarbeit (Projektförderung)
☐ Wohlfahrtspflege ☐ Kinder- und Jugendarbeit (Institutionelle Förderung)

Bezeichnung der Maßnahme: Meisterwerke und Raritäten mit Kit Armstrong

Durchführungszeitraum von: 15.06.2019 bis: 15.09.2019

Durchführungsort: Wismar, Heiligen-Geist-Kirche

Beantragte Fördersumme: 10.000,- €

Erklärung:

Ich / Wir erkläre(n), dass der Träger zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

nicht berechtigt



berechtigt



ist und dies auch bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preis ggf. ohne Umsatzsteuer)

Ich / Wir versicher(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und das die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.

Mir / Uns ist ferner bekannt, dass insbesondere vorsätzlich falsche Angaben, speziell zu Maßnahmeinhalten und –dauer sowie zur Finanzierung, die eine unberechtigte Förderung zur Folge haben, eine Rücknahme der Zuwendung nach sich ziehen und bei gegebenen Umständen strafrechtlich verfolgt werden kann. Zudem muss / müssen ich / wir davon ausgehen, künftig von der Förderung ausgeschlossen zu werden.

Mir / Uns ist bekannt, dass ich / wir überzahlte oder zu unrecht erhaltende Zuwendungen zurückzahlen habe(n).

Mir / Uns sind folgende Gesetzlichkeiten, Verordnungen oder Richtlinien im Wortlaut bekannt:

a) Förderrichtlinie für die Bereiche Kultur, Jugend und Wohlfahrtspflege

b) Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (AnBest-P)

Schwerin, 20.12.2018

Ort, Datum



rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

Anlagen

Projektbeschreibung

Kosten- und Finanzierungsplan

Kosten- und Finanzierungsplan:

Für Meisterwerke und Raritäten mit Kit Armstrong am 11. August 2019 in Wismar,
Heiligen-Geist-Kirche

Künstlerhonorare	Euro	19.500,-
Lokale Durchführungskosten ¹	Euro	1.000,-
Marketing	Euro	980,-
Personal	Euro	1.020,-
Notenkosten/GEMA	Euro	500,-
<u>Gesamtkosten</u>	Euro	23.000,-
Karteneinnahmen ²	Euro	13.000,-
<u>Gesamteinnahmen</u>	Euro	13.000,-
<u>Unterdeckung</u>	Euro	-10.000,-
Beantragte Zuwendung der Hansestadt Wismar	Euro	<u>10.000,-</u>
<u>Ergebnis</u>	Euro	0,-

¹ Z.B. Künstlercatering, Miete Spielstätte, Transport Stühle, Blumen, Versicherung, Bühne, Technik

² Es handelt sich um einen Schätzwert.



**Antrag auf Förderung:
Festspielsommer 2019**

**Meisterwerke und Raritäten mit Kit Armstrong
am 11. August 2019**

Projektbeschreibung: Meisterwerke und Raritäten

So, 11.08., 16:00 Uhr
Wismar, Heiligen-Geist-Kirche

Interpretieren:
Akademie für Alte Musik Berlin
Kit Armstrong, Hammerklavier, Klavier
Bernhard Forck, Violine, Leitung

Mozart: Sinfonie Nr. 29 A-Dur KV 201 · Klavierkonzert Nr. 9 Es-Dur KV 271 „Jeunehomme“
C. P. E. Bach: Klavierkonzert C-Dur
J. C. Bach: Sinfonie g-Moll

Meisterwerke und Raritäten

Ob Hammerflügel oder Klavier – Kit Armstrong beherrscht sie beide. Das hat er bereits im letzten Festspielsommer eindrucksvoll gezeigt. Nun kehrt der Pianist nach Mecklenburg-Vorpommern zurück. Spielfreudige Unterstützung kommt von der Akademie für Alte Musik Berlin unter Leitung ihres Konzertmeisters Bernhard Forck. Gemeinsam musizieren sie in der stimmungsvollen Wismarer Heiligen-Geist-Kirche Musik des Barock und der Wiener Klassik – selbstverständlich in historisch informierter Aufführungspraxis. Kit Armstrong bringt nicht nur Carl Philipp Emanuel Bachs Konzert für Hammerklavier und Streicher zu Gehör, sondern auch Mozarts originelles Klavierkonzert Nr. 9. Ergänzt wird das Programm von Johann Christian Bachs Sinfonie g-Moll und Mozarts heiterer Sinfonie Nr. 29.

Die Künstler

Kit Armstrong, Hammerklavier und Klavier

1992 in Los Angeles geboren, begann Kit Armstrong fünfjährig mit dem Komponieren und erhielt kurz darauf seinen ersten Klavierunterricht. Heute konzertiert er in den renommiertesten Konzertsälen der Welt.

2016/17 feierte er seine Debüts bei der Sächsischen Staatskapelle Dresden unter Christian Thielemann und bei den Wiener



Philharmonikern unter Herbert Blomstedt. Jüngst war er Solist bei der Eröffnung des Mostly Mozart Festival in New York mit Louis Langrée. Im Herbst konzertiert Kit Armstrong erneut beim „Lucerne Festival am Piano“ sowie mit der Akademie für Alte Musik Berlin. Beim Musikkollegium Winterthur ist er in dieser Saison als „Artist in Resonance“ zu erleben.

Zunehmend macht sich Kit Armstrong auch als Organist einen Namen und ist in den Orgel-Reihen der Berliner Philharmoniker sowie der Kölner Philharmonie zu hören. Als leidenschaftlicher Kammermusiker führt er mit Renaud Capuçon die Violinsonaten von Mozart in einem eigenen Zyklus u.a. im Boulez-Saal in Berlin auf. In jüngster Zeit hat er auch die Zusammenarbeit mit Sängern für sich entdeckt. Das Komponieren spielt eine große Rolle im Leben von Kit Armstrong. Die Auftraggeber seiner Kompositionen (verlegt bei Edition Peters) waren bisher u.a. das Mozartfest Würzburg, die Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, das Gewandhaus zu Leipzig, das Musikkollegium Winterthur und das Klavier-Festival Ruhr.

Kit Armstrong hat bisher zwei Solo-Alben bei Sony Classical vorgelegt. Dabei erwies sich seine Interpretation von Choral-Präludien J. S. Bachs gekoppelt mit Werken von Ligeti und Armstrong als echter Coup. Für das Kulturradio (rbb) war sein Aufnahme-Debüt „eine der ganz wenigen CDs, auf die die Welt gewartet hat“.

Bernhard Forck, Violine und Leitung



Seit seinem fünften Lebensjahr hat sich Bernhard Forck der Violine verschrieben. Dem Studium an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin bei Professor Eberhard

Feltz folgte 1986 ein Engagement am Berliner Sinfonie Orchester, beides begleitet von einem ausgeprägten Interesse für die Alte Musik, das ihn u.a. zu Nikolaus Harnoncourt an das Mozarteum Salzburg führte. Seine Mitgliedschaft in der 1982 gegründeten Akademie für Alte Musik Berlin, wo er auch einer der Konzertmeister ist, steht in der Konsequenz seiner intensiven Beschäftigung mit der historischen Aufführungspraxis. Mit Akamus gastiert Bernhard Forck regelmäßig in den musikalischen Zentren Europas. Tourneen führten ihn in den Nahen Osten, nach Japan, Südostasien, Australien, Nord- und Südamerika.

Seiner solistischen Karriere kommt er insbesondere als Mitglied der Berliner Barock Solisten nach. CD-Produktionen und internationale Gastspiele dokumentieren auch hier sein künstlerisches Renommee, das auch zahlreiche pädagogische Verpflichtungen wie z.B. an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin umfasst. – Um sich auch der späteren Musik, insbesondere der Neuen Wiener Schule zu widmen, gründete er 1995 das Manon-Quartett Berlin.

Seit mehreren Jahren arbeitet Bernhard Forck mit dem Händelfestspielorchester Halle eng zusammen, seit 2007 als dessen Musikalischer Leiter. Er leitete die Festspiel-Neuproduktionen der Händel-Opern Orlando (2010), Alcina (2012), Arminio (2014) und Sosarme, Re di Media (2016). Über die Konzerte bei den Händel-Festspielen hinaus ist er künstlerisch für die Konzertreihe Händel zu Hause verantwortlich.

Akademie für Alte Musik Berlin

1982 in Berlin gegründet, gehört die Akademie für Alte Musik Berlin (kurz Akamus) heute zur Weltspitze der historisch informiert spielenden Kammerorchester und kann auf eine beispiellose Erfolgsgeschichte verweisen.

Ob in New York oder Tokyo, London oder Buenos Aires: Akamus ist ständiger und vielgefragter Gast auf den wichtigsten europäischen und internationalen Konzertpodien. Tourneen führen das Orchester regelmäßig in die USA und nach Asien. Im Kulturleben Berlins ist das Ensemble ein zentraler Pfeiler. Seit über 30 Jahren gestaltet das Orchester eine eigene Abonnement-Reihe im Konzerthaus Berlin, seit 1994 prägt seine musikalische Handschrift das Barockrepertoire an der Berliner Staatsoper. Mit einer eigenen Konzertreihe ist das Ensemble seit 2012 zudem regelmäßig im Münchener Prinzregententheater zu Gast.



Akamus präsentiert sich mit rund 100 Auftritten pro Jahr in Besetzungsgrößen vom Kammerensemble bis zum sinfonischen Orchester. Das Ensemble musiziert unter der wechselnden

den Leitung seiner Konzertmeister Bernhard Forck, Georg Kallweit und Stephan Mai sowie ausgewählter Dirigenten.

Besonders mit René Jacobs verbindet das Ensemble eine enge und langjährige künstlerische Partnerschaft. Die gemeinsame Entdeckerlust führte zu Wiederaufführungen und Neudeutungen zahlreicher Opern und Oratorien, die weltweit Furore machten. Vielfach ausgezeichnet wurden zuletzt die Einspielungen von Mozarts Entführung aus dem Serail und Bachs Matthäus- und Johannes-Passion, internationale Beachtung finden zudem die gemeinsamen Produktionen am Theater an der Wien.

Darüber hinaus leiteten in jüngster Zeit Emmanuelle Haim, Bernard Labadie, Paul Agnew, Diego Fasolis und Rinaldo Alessandrini das Orchester. Besonders hervorzuheben ist die kongeniale Kooperation mit dem RIAS Kammerchor, von deren Qualität zahlreiche preisgekrönte Aufnahmen zeugen. Mit international renommierten Solisten wie Isabelle Faust, Andreas Stäier, Alexander Melnikov, Anna Prohaska, Werner Güra, Michael Volle und Bejun Mehta arbeitet Akamus regelmäßig zusammen. Gemeinsam mit der Tanzcompagnie Sasha Waltz & Guests entstanden Erfolgsproduktionen wie Dido & Aeneas (Musik von Henry Purcell) und Medea (Musik von Pascal Dusapin).

Weit über eine Million verkaufte Tonträger sind Ausdruck des internationalen Erfolgs des Orchesters. Die seit 1994 für das Label harmonia mundi France produzierten Aufnahmen wurden mit allen bedeutenden Schallplattenpreisen ausgezeichnet, darunter Grammy Award, Diapason d'Or, Cannes Classical Award, Gramophone Award, Edison Award, MIDEM Classical Award, Choc de l'année sowie der Jahrespreis der deutschen Schallplattenkritik.

2006 erhielt das Orchester den Telemann-Preis der Stadt Magdeburg, 2014 die Bach-Medaille der Stadt Leipzig und den ECHO Klassik.

Zuletzt erschienen auf CD Mozarts Große Messe in c-Moll mit dem Chor des Bayerischen Rundfunks, das Album Cantata mit Bejun Mehta sowie Bachs Dialog-Kantaten mit Michael Volle und Sophie Karthäuser.

Bericht/Antwort gem. KV M-V Federführend: 40 AMT FÜR BILDUNG, JUGEND, SPORT UND FÖRDERANGELEGENHEITEN Beteiligt: I Bürgermeister II Senator 1 Büro der Bürgerschaft	Nr.	BA/2019/2968 öffentlich
	Datum:	24.01.2019
	Verfasser:	Berlin, Sylvia Stuth, Anneliese Peters, Janina
Bericht über die Förderung auf der Grundlage der Förderrichtlinie für die Bereiche Kultur, Jugend und Wohlfahrtspflege sowie den Bereich Sport im Jahr 2018		

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	04.02.2019	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	zur Kenntnis

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit wird um Kenntnisnahme der im Jahr 2018 ausgereichten Fördermittel in den Bereichen Kultur, Jugend, Wohlfahrtspflege und Sport laut beigefügten Anlagen gebeten.

Anlage/n:
Kulturförderung 2018
Jugendförderung 2018
Wohlfahrtspflege 2018
Sportförderung 2018

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Jugendförderung (Institutionell) 2018

lfd. Nr.	Antragsteller	Vorhaben	Gesamtkosten	Beantragte Fördersumme	Fördersumme
1.	AWO Soziale Dienste gGmbH	Schulsozialarbeit an der Ostsee-Schule (PK)	40.332,98 €	11.260,40 €	11.260,40 €
2.	AWO Soziale Dienste gGmbH	Schulsozialarbeit an der Brecht-Schule (PK)	47.312,46 €	13.206,60 €	13.206,60 €
3.	AWO Soziale Dienste gGmbH	Schulsozialarbeit an der Goethe-Schule (PK)	47.312,46 €	1.837,98 €	1.837,98 €
4.	AWO Soziale Dienste gGmbH	Schulsozialarbeit am BZN (PK)	36.451,72 €	1.420,26 €	1.420,26 €
5.	AWO Soziale Dienste gGmbH	Schulsozialarbeit den Regionalschulen (SK)	3.125,00 €	3.125,00 €	0,00 €
6.	AWO Kreisverband Wismar e. V.	Schulsozialarbeit Optimierte Chancen (PK) 3 Stellen	105.904,35 €	4.128,05 €	4.128,05 €
7.	AWO Kreisverband Wismar e. V.	Schulsozialarbeit Optimierte Chancen (SK)	12.175,00 €	12.175,00 €	9.175,00 €
8.	DRK Kreisverband NWM e. V.	Mobile Jugendsozialarbeit – Streetwork (PK)	44.738,02 €	13.758,00 €	13.758,00 €
9.	DRK Kreisverband NWM e. V.	Mobile Jugendsozialarbeit – Streetwork (SK)	3.210,00 €	3.210,00 €	0,00 €
10.	AIDS-Hilfe Westmecklenburg	Mobile Jugendsozialarbeit – Streetwork (PK)	43.848,37 €	14.677,21 €	14.423,62 €
11.	AIDS-Hilfe Westmecklenburg	Mobile Jugendsozialarbeit – Streetwork (SK)	2.400,00 €	2.400,00 €	2.400,00 €
12.	AWO Soziale Dienste gGmbH	Jugendsozialarbeit im Jugendclub "Kiste" (PK)	34.982,27 €	9.768,37 €	9.768,37 €
13.	AWO Soziale Dienste gGmbH	Jugendsozialarbeit im Jugendclub "Kiste" (BSK)	30.000,00 €	30.000,00 €	27.000,00 €
14.	AWO Soziale Dienste gGmbH	Jugendsozialarbeit im Jugendclub "Dargetzow" (PK)	40.332,98 €	11.260,40 €	11.260,40 €
15.	AWO Soziale Dienste gGmbH	Jugendsozialarbeit im Jugendclub "Dargetzow" (BSK)	12.590,00 €	12.590,00 €	9.000,00 €
16.	DRK Kreisverband NWM e. V.	Jugendsozialarbeit im KJFZ (PK)	52.305,21 €	16.528,33 €	16.528,33 €
17.	DRK Kreisverband NWM e. V.	Jugendsozialarbeit im KJFZ (BSK)	98.900,00 €	90.000,00 €	70.000,00 €
18.	DRK Kreisverband NWM e. V.	Jugendarbeit im KJFZ (PK)	36.088,04 €	13.182,59 €	13.182,59 €
19.	Kreisjugendring NWM e. V.	Jugendarbeit in Wismar (PK) 2 Stellen	82.875,77 €	31.517,15 €	31.517,15 €
20.	Kreisjugendring NWM e. V.	Jugendarbeit in Wismar (BSK)	21.573,25 €	9.036,63 €	9.036,63 €
21.	M-V Film e. V.	Medienwerkstatt (PK)	36.985,00 €	4.918,89 €	4.918,89 €
22.	Verkehrswacht Wismar e. V.	Verkehrserziehung von Kindern und Jugendlichen (PK)	41.520,16 €	3.000,00 €	3.000,00 €
23.	Verkehrswacht Wismar e. V.	Verkehrserziehung von Kindern und Jugendlichen (SK)	1.342,44 €	1.342,44 €	1.342,44 €
24.	IJGD	Jugendbauhütte (PK)	309.425,00 €	30.000,00 €	0,00 €
gesamt Ansatz			1.185.730,48 €	344.343,30 €	278.164,71 € 230.000,00 €

Jugendförderung (Projekte) 2018

lfd. Nr.	Antragsteller	Vorhaben	Gesamtkosten	Beantragte Fördersumme	Fördersumme
1.	Verkehrswacht Wismar e. V.	„Bus-Engel“ - Schulwegbegleiter	2.070,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
2.	Verkehrswacht Wismar e. V.	„Sattelfest“ - Radfahrprüfungen	1.100,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
3.	Verkehrswacht Wismar e. V.	Verkehrsschulungen	850,00 €	800,00 €	800,00 €
4.	Verkehrswacht Wismar e. V.	„Brems dich“ - Schulanfangsaktion	350,00 €	300,00 €	300,00 €
5.	Verkehrswacht Wismar e. V.	„Geschnallt“ - Kindersicherung im Auto	550,00 €	500,00 €	500,00 €
6.	Verkehrswacht Wismar e. V.	„Flinki“ - Bewegungsförderung	1.200,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
7.	Kreisjugendring NWM e. V.	Familienfest zum Kindertag	2.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €
8.	Caritas Westmecklenburg e. V.	Fest der Begegnung	1.325,00 €	200,00 €	200,00 €
9.	Kreisjugendring NWM e. V.	Präventionswoche	13.110,00 €	4.500,00 €	4.500,00 €
10.	Freiwillige Feuerwehr Altstadt	Osterfeuer	1.400,00 €	250,00 €	250,00 €
11.	AK Schule & Wirtschaft	Berufsinfobörse	14.650,00 €	1.250,00 €	1.250,00 €
12.	Kreissportbund NWM e. V.	Bummi-Spielfest	1.990,00 €	500,00 €	500,00 €
13.	DRK Kreisverband NWM e. V.	Ferienspasswochen	4.550,00 €	4.550,00 €	4.149,45 €
14.	1. SC Herz Bube e. V.	Pfingstfahrt	289,50 €	100,00 €	100,00 €
15.	DRK Kreisverband NWM e. V.	Weltkindertag	2.700,00 €	1.700,00 €	1.700,00 €
gesamt			48.934,50 €	19.450,00 €	19.049,45 €
Ansatz					20.000,00 €

Wohlfahrtspflege 2018

lfd. Nr.	Antragsteller	Vorhaben	Gesamtkosten	Beantragte Fördersumme	Fördersumme
1.	DRK KV NWM e. V.	Seniorentreff Friedenshof	9.872,68 €	4.000,00 €	0,00 €
2.	AWO KV Wismar e. V.	Seniorentreff Dargetzow	3.882,00 €	0,00 €	0,00 €
3.	Ökumenischer Kirchenladen	Ökumenischer Kirchenladen	26.812,00 €	6.000,00 €	0,00 €
4.	DRK KV NWM e. V.	Mehrgenerationenhaus	54.866,24 €	5.000,00 €	5.000,00 €
5.	pro familia	Beratungsstelle	2.464,54 €	1.000,00 €	1.000,00 €
6.	Christlicher Hilfsverein HWI	Beratungen im Vereinshaus	1.200,00 €	998,00 €	998,00 €
7.	Christlicher Hilfsverein HWI	Tag der Begegnung	1.200,00 €	998,00 €	998,00 €
gesamt			100.297,46 €	17.996,00 €	7.996,00 €
Ansatz					27.000,00 €

Mitteilung der Abt. Sport über die Vergabe kommunaler Sportfördermittel im Jahr 2018 entsprechend der Dienstanweisung über die Gewährung von Zuwendungen vom 17.10.1994

Sportfördermittel 2018

Haushalt	IST 2017	IST 2018	Bemerkung zum IST 2018
Produkt Sportfördermittel Gesamt	50.394,05 €	36.727,65 €	
Personalkostenzuschüsse an Sportvereine für Hauptamtlichkeit	7.000,00 €	7.000,00 €	Alle eingereichten Anträge konnten berücksichtigt werden.
Geräte, Veranstaltungen, Modernisierung, Nachwuchsleistungssport, Projekte	932,00 €	5.349,15 €	Alle eingereichten Anträge konnten berücksichtigt werden.
Erstattung Erbbau-/ Pachtzins	17.904,19 €	14.573,82 €	Gemäß des Bürgerschaftsbeschlusses sowie Beteiligung des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales
Veranstaltung/ Projekte der Abt. Sport	24.557,86 € Ausgaben für die Sportentwicklungs- planung: 23.212,20€	9.804,68 € Frege-Wanderung: 1.480,78 € Sportentwicklungs- planung: 8.323,90€	Gesamteinnahmen: 835,00 € * Teilnehmergebühren Frege-Wanderung: 385,00 € (77 Teilnehmer a'5,00 €) und Förderung des LK NWM i.H.v. 450,00 € * Ausgaben für die Erstellung der Sportentwicklungsplanung
Produkt Investzuschuss Gesamt	8.505,68 €	871,37 €	Übertragung der Mittel in das Folgejahr 2019

Anlage: Übersicht „Verteilung der Sportfördermittel 2018 an Sportvereine“

Verteilung der Sportfördermittel 2018 an Sportvereine

ZWB	Sportvereine	Personal- kosten- zuschuss	Zuwendungen für Projekte, Veranstaltungen und Geräte		Erbbauzins/ Pachtzins	Investzuschuss für vereinseigene Anlagen	
1.	TSG Wismar e. V.		300,00 €	Vereinssportfest im Kanugelände der TSG Wismar am 30.06.2018			
2.	TSG Wismar e. V.		700,00 €	20. Wismar-Cup am 09./10.06.2018			
3.	DLRG Wismar e. V.		700,00 €	12-Stunden-Schwimmen am 02.06.2018			
4.	DLRG Wismar e. V.		700,00 €	24. Wismarbucht-Schwimmen am 26.08.2018			
5.	Schützenverein Hanse e. V.		500,00 €	Anschaffung – Sportgeräte 3D-Ziele			
6.	Polizeisportverein Wismar e. V.		500,00 €	Anschaffung – 24sec Anzeige			
7.	BSV EGGER Wismar e. V.			Mittelabforderung nicht erfolgt, verfristet			
8.	DLRG Wismar e. V.		225,00 €	Anschaffung diverser Sportgeräte			
9.	ASV Grün Weiß Wismar e. V.		724,15 €	Anschaffung Volleyballanlage Halle			
11.	TSG Wismar e. V.		1.000,00 €	Anschaffung Paddelergometer			
12.	Yachtclub Wismar 61 e. V.			Anschaffung – Mast für Ausbildungsschiff Verwendungsnachweis bis 28.02.2019; Mittelabforderung noch nicht erfolgt (1.000,00 €)			
13.	Ostseeangelverband Wismar e. V.				1.800,00 €		
14.	TSG Wismar e. V.				2.900,00 €		
15.	Tennisclub Weiß-Rot e. V.				2.010,31 €		
16.	Schützenverein Hanse e. V.				1.316,38 €		
17.	PSV Wismar e. V.				6.547,13 €		
PKZ-1	DLRG Wismar e. V.	5.000,00 €					
PKZ-2	Yachtclub Wismar 61 e. V.	2.000,00 €					
13 (2017)	SV Schifffahrt und Hafen Wismar e. V.					871,37 €	Restzahlung Sanierung des Vereinsgebäudes (Heizung, Fassade, Dach)
		7.000,00 €	5.349,15 €		14.573,82 €	871,37 €	

Kulturförderung 2018

lfd. Nr.	Antragsteller	Vorhaben	Gesamtkosten	Beantragte Fördersumme	ausgezahlte Fördersumme
1.	Meckl.-Vorp.Film e.V.	Erstattung Erbbauzins	18.816,00 €	9.400,00 €	9.400,00 €
2.	Meckl.-Vorp.Film e.V.	12.Filmfest/10.Kinderfilmfest	17.800,00 €	4.000,00 €	4.000,00 €
3.	Chor der HWI e.V.	Zuschuß Honorar Chorleiter (3.450,00 €)/Miete	4.150,00 €	1.400,00 €	1.400,00 €
4.	Shanty-Chor "Blänke" e.V.	Zuschuß Honorar Chorleiter (3.600,00 €)/Miete	6.250,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
5.	Tierpark e.V.	Jährlicher Zuschuß lt. Fördervereinbarung	521.830,00 €	120.000,00 €	120.000,00 €
6.	Tierpark e.V.	Erstattung Erbbauzins lt. Fördervereinbarung	12.811,00 €	12.811,00 €	12.811,00 €
7.	Schützenverein Hanse e.V. 1990	Schützenumzug/Schützenfest 06.05.	1.935,00 €	800,00 €	500,00 €
8.	Landesverband der Musikschulen e.V.	18.Landes-Saxophongruppen Workshop 23./24.11.	5.300,00 €	1.700,00 €	1.700,00 €
9.	Klöppelzirkel	Unterstützung Zirkelarbeit u.a.Material für Kinder	1.858,00 €	600,00 €	600,00 €
10.	Niederdeutsche Bühne e.V.	Zuschuß lt.Vertrag	40.100,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
11.	Förderverein "Poeler Kogge" e.V.	maritime Erbpflege/Baumhaus	320.700,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
12.	Förderverein Schoner "Atalanta" e.V.	Jugendarbeit	103.166,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
13.	Gemeinschaft Wism.Künstler e.V.	Anteil Landesantrag	25.790,00 €	3.800,00 €	3.800,00 €
14.	Kulturmühle Wismar e.V.	Theaterprojekt "Veronika"	24.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
15.	Frau Grygorenko	Konzerte „Kultur ohne Grenzen“	3.000,00 €	800,00 €	500,00 €
16.	Modelleisenbahnclub e.V.	Elektronik/Digitalisierung Modulanlagen	2.768,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
17.	Eisenbahnfreunde Wismar e.V.	Erstattung Erbbauzins lt. Fördervereinbarung	5.300,00 €	5.300,00 €	5.300,00 €
18.	Eisenbahnfreunde Wismar e.V.	Einmalkosten lt. Fördervereinbarung	4.175,00 €	4.175,00 €	4.175,00 €
19.	Kirchgemeinde St.Georgen/Marien	Matthäuspassion 25.03.	10.750,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
20.	Kirchgemeinde St.Georgen/Marien	Weihnachtsoratorium 23.12.	14.500,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
21.	Thomas Probst	Sommernachtspicknick	6.806,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
22.	Festspiele Wismar e.V.	Klassikertage	276.449,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
23.	Festspiele Meck.-Vorp.gGmbH	Orchesterkonzert 19.07. Heilig-Geist-Kirche	30.170,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
24.	Förderverein "Marlen" e.V.	Maritimes Zentrum Anteil Landesantrag	35.714,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
25.	Archivverein e.V.	Buchdruck "Reformation in Wismar"	3.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
26.	Archivverein e.V.	Druck des Verfestigungsbuches der HWI	5.500,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
27.	Protinus gGmbH	Jährlicher Zuschuß lt. Fördervereinbarung	273.442,00 €	85.000,00 €	85.000,00 €
28.	Protinus gGmbH	Erstattung Erbbauzins lt. Fördervereinbarung	7.325,00 €	7.325,00 €	7.325,00 €
29.	Protinus gGmbH	Einmalkosten lt. Fördervereinbarung	3.667,00 €	3.667,00 €	3.667,00 €

30.	Studentenclub "Block 17" e.V.	Landesmeisterschaften PoetrySlam	11.430,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
31.	Bibliotheksverein	Hoffest 23.06.	1.950,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
32.	Bibliotheksverein	Konvertierung aller Medien im Rahmen des Projektes RIFD	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
33.	Lebenshilfe gGmbH	10.Internationales Straßentheaterfest "BoulevART"	153.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
34.	GHG Schulverein	Nähkurs Kostüme Schwedenfest	2.200,00 €	700,00 €	700,00 €
35.	Treff im Lindengarten e.V.	Jährlicher Zuschuß lt. Fördervereinbarung	13.500,00 €	6.225,00 €	5.000,00 €
36.	Treff im Lindengarten e.V.	Interkulturelles Kunstprojekt	3.602,00 €	2.744,00 €	2.562,00 €
37.	Hochschule	Ausstellung "Hokuspokus-Liebe"	2.226,00 €	836,00 €	800,00 €
38.	Förderkreis St.Georgen	Filmprojekt Martin-Georg-Altar	5.002,00 €	1.502,00 €	1.502,00 €
39.	Akademie Göttingen	Druckbeteiligung "Inschriften HWI"	26.386,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
40.					
	gesamt			341.785,00 €	339.742,00 €
	Plansumme				289.400,00 €